



# i4311

Tragbarer Etikettendrucker für die Industrie

Benutzerhandbuch

## Copyright und Marken

### Haftungsbeschränkung

Dieses Handbuch ist Eigentum von Brady Worldwide, Inc. (im Folgenden „Brady“) und kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Brady lehnt jegliche Ansprüche auf automatische Zusendung von Neuauflagen ab.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich mit allen vorbehaltenen Rechten geschützt. Keine Teile dieses Handbuchs dürfen ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Brady kopiert oder reproduziert werden.

Obwohl Brady größte Sorgfalt auf die Erstellung dieses Dokuments verwendet hat, übernimmt Brady keine Haftung gegenüber Dritten für mögliche Verluste oder Schäden, die durch Fehler, Auslassungen oder Anmerkungen, durch Nachlässigkeit, unbeabsichtigt oder aus sonstigen Gründen entstehen. Ferner übernimmt Brady weder eine Haftung für die Anwendung oder Benutzung aller hierin beschriebenen Produkte oder Systeme, noch eine Haftung für beiläufig entstandene oder Folgeschäden, die bei der Verwendung dieses Dokuments entstehen. Brady lehnt jegliche Gewährleistung der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab.

Brady behält sich das Recht vor, an den hierin genannten Produkten oder Systemen ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, um die Zuverlässigkeit, Funktionalität oder Konzeption zu verbessern.

### Marken

i4311 Tragbarer Etikettendrucker für die Industrie ist eine Marke von Brady Worldwide, Inc.

Microsoft, Windows, Excel, Access und SQL Server sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Bluetooth und das Bluetooth-Logo sind Marken der Bluetooth SIG, Inc.

Wi-Fi ist eine Marke der Wi-Fi Alliance®.

Apple ist eine Marke der Apple Inc.

Google Play ist eine Marke von Google LLC.

ZPL® ist eine Marke der Zebra Technologies Corporation, mit der Brady nicht verbunden ist.

Die in diesem Handbuch erwähnten Marken- oder Produktnamen sind Marken (™) bzw. eingetragene Marken (®) der jeweiligen Inhaber.

© 2025 Brady Worldwide, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Revision A

Brady Worldwide, Inc.  
6555 West Good Hope Road  
Milwaukee, WI 53223, USA  
[bradyid.com](http://bradyid.com)

## Brady-Gewährleistung

Beim Verkauf unserer Produkte gehen wir davon aus, dass Kunden diese in der Praxis anwenden und testen, um sich der Eignung für ihre bestimmten Anwendungszwecke zu vergewissern. Brady garantiert dem Käufer, dass seine Produkte frei von Material- und Fertigungsmängeln sind, beschränkt seine Haftung im Rahmen dieser Garantieverpflichtungen allerdings auf den Ersatz des Produkts, wenn besagtes Produkt nachweislich bereits zum Zeitpunkt des Verkaufs durch Brady beschädigt war. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf irgendwelche Personen, die das Produkt vom Käufer erhalten.

DIESE GARANTIE ERSETZT ALLE SONSTIGEN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF STILLSCHWEIGENDE GARANTIEN DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, UND SONSTIGE VERPFLICHTUNGEN ODER VERBINDLICHKEITEN SEITENS BRADY. IN KEINEM FALL HAFTET BRADY FÜR VERLUSTE, SCHÄDEN, KOSTEN ODER FOLGESCHÄDEN JEGLICHER ART, DIE SICH AUS DER BENUTZUNG ODER DER UNFÄHIGKEIT DER BENUTZUNG DER BRADY-PRODUKTE ERGEBEN.

## Sicherheit und Umgebung

Bevor Sie den Drucker zum ersten Mal in Betrieb nehmen, müssen Sie dieses Handbuch lesen und verstehen. In diesem Handbuch werden alle Hauptfunktionen des i4311 tragbaren Druckers für die Industrie beschrieben.

### Vorsichtshinweise

Bevor Sie das Gerät verwenden, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Lesen Sie bitte sorgfältig alle Anweisungen, bevor Sie das Gerät bedienen und ein Verfahren durchführen.
- Stellen Sie das Gerät auf keinen Fall auf eine instabile Oberfläche oder einen Ständer.
- Stellen Sie nichts oben auf das Gerät.
- Halten Sie die Oberseite frei.
- Betreiben Sie den Drucker an einem gut belüfteten Ort. Die der Be- und Entlüftung dienenden Schlitze und Öffnungen des Geräts dürfen nicht blockiert werden.
- Verwenden Sie nur die am Typenschild angegebene Netzspannung.
- Verwenden Sie nur das mit dem Gerät mitgelieferte Netzkabel.
- Stellen Sie nichts auf das Netzkabel.
- Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Kinder bestimmt.

---

## Technischer Support und Registrierung

### Kontaktinformationen

Besuchen Sie die Brady Knowledge Base unter [support.bradyid.com/s/](https://support.bradyid.com/s/).

Sollten Sie Reparaturen oder technische Hilfe benötigen, lokalisieren Sie Ihre regionale Niederlassung für technischen Kundendienst von Brady, indem Sie folgende Website besuchen:

- **USA:** [bradyid.com/techsupport](https://bradyid.com/techsupport)
- **Kanada:** [bradycanada.ca/contact-us](https://bradycanada.ca/contact-us)
- **Mexiko:** [bradyid.com.mx/es-mx/contacto](https://bradyid.com.mx/es-mx/contacto)
- **Lateinamerika:** [bradylatinamerica.com/es-mx/soporte-técnico](https://bradylatinamerica.com/es-mx/soporte-técnico)
- **Europa:** [bradyeurope.com/services](https://bradyeurope.com/services)
- **Australien:** [bradyid.com.au/technical-support](https://bradyid.com.au/technical-support)
- **Asiatisch-pazifischer Raum:** [brady.co.uk/landing-pages/global-landing-page](https://brady.co.uk/landing-pages/global-landing-page)

### Registrierungsinformationen

Um Ihren Drucker zu registrieren, besuchen Sie:

- [bradycorp.com/register](https://bradycorp.com/register)

### Reparatur und Einsendung ins Werk

Falls Sie aus irgendeinem Grund das Produkt zur Reparatur einsenden müssen, wenden Sie sich zwecks Informationen zur Reparatur und zum Ersatz an den technischen Support von Brady.

# Inhalt

## 1 • Einleitung

<b>Technische Daten des Systems</b> .....	<b>1</b>
Physische Merkmale und Umgebungseigenschaften .....	2
Reichweite für Bluetooth .....	2
<b>Akku</b> .....	<b>3</b>

## 2 • Einrichtung

<b>Auspacken des Druckers</b> .....	<b>4</b>
Packungsinhalt .....	4
Registrierung .....	4
Druckerkomponenten .....	5
<b>Stromversorgung</b> .....	<b>7</b>
Einlegen des Akkus .....	7
Energiesparmodus .....	8
Ruhemodus .....	9
Abschalten .....	9
<b>Verbrauchsmaterialien einlegen oder wechseln</b> .....	<b>10</b>
Farbband .....	10
Etiketten .....	11
<b>Touchscreen</b> .....	<b>12</b>
<b>Navigation und Status</b> .....	<b>13</b>
Materialdetails .....	13
<b>Anschließen des Druckers</b> .....	<b>14</b>
Druckername .....	14
Ethernet-Netzwerk .....	14
Wi-Fi (WLAN) .....	15
USB .....	16
Bluetooth* .....	17
<b>Integrierter Webserver</b> .....	<b>17</b>
<b>Installieren des Druckertreibers (optional)</b> .....	<b>18</b>
Einstellungen des Druckertreibers .....	18
<b>Druckereinstellungen</b> .....	<b>19</b>
Sprache .....	19
Tastaturen .....	19
Maßeinheiten .....	20
Datum und Uhrzeit .....	20
Speicherort .....	21
<b>Anzeige</b> .....	<b>21</b>
<b>Über</b> .....	<b>22</b>

<b>Drucker-Kennwort</b> .....	<b>22</b>
Einstellung .....	22
Ändern .....	23
Zurücksetzen .....	23
<b>Diagnose</b> .....	<b>24</b>
<b>Benachrichtigungen</b> .....	<b>24</b>
<b>Aufstellen des Druckers</b> .....	<b>25</b>
<b>Zubehör</b> .....	<b>26</b>
<b>3 • Allgemeiner Betrieb</b>	
<b>Software zum Erstellen von Etiketten</b> .....	<b>27</b>
<b>Etiketten erstellen</b> .....	<b>27</b>
Mobilgerät .....	28
<b>Speichern von Dateien auf dem Drucker</b> .....	<b>28</b>
<b>Vorlagen</b> .....	<b>29</b>
<b>Drucken von Etiketten</b> .....	<b>30</b>
Drucken über Software oder die App .....	31
Drucken von im Drucker gespeicherten Aufträgen .....	32
Importieren und Drucken von einem USB-Laufwerk .....	32
<b>Druckanpassungen</b> .....	<b>33</b>
Lesezeichen .....	34
Druckgeschwindigkeit .....	34
Druckenergie .....	35
Druckposition .....	35
Automatisch abschneiden .....	35
Print on Demand .....	36
Auf Brady-Standardwerte zurücksetzen .....	36
<b>Dateiliste</b> .....	<b>36</b>
Suchen, Sortieren, Filtern und Ändern .....	37
<b>ZPL-Skripte</b> .....	<b>38</b>
Endlosetiketten .....	38
Grafiken und Schriftarten .....	38
<b>Hilfe</b> .....	<b>39</b>
<b>4 • Wartung</b>	
<b>Reinigen des Druckers</b> .....	<b>40</b>
Verschmutzungen und Staub .....	40
Das Display .....	41
Das Schneidmesser .....	41
Sensoren .....	43
Der Druckkopf .....	44
<b>Medienabstreifer ersetzen</b> .....	<b>45</b>
<b>Etikettenstau</b> .....	<b>45</b>
<b>Installieren von Firmware-Upgrades</b> .....	<b>46</b>
<b>Aktualisierung der Label Library-Werte</b> .....	<b>48</b>

<b>Recycling der Etiketten- und Farbbandkassetten.....</b>	<b>50</b>
Auseinanderbauen der Farbbandkassette .....	50
Auseinanderbauen der Etikettenkassette .....	52
<b>5 • Fehlerbehebung</b>	
<b>A • Einhaltung von Vorschriften</b>	
<b>Einhaltung von Normen und Genehmigungen.....</b>	<b>56</b>
USA .....	56
Estados Unidos .....	57
Kanada .....	57
Europa .....	58
China 中国 .....	58
Taiwan .....	59
Türkei .....	59
<b>Informationen zu behördlichen Auflagen für die Drahtlos-Technologie ....</b>	<b>60</b>
USA .....	60
Mexiko .....	61
Kanada .....	61
Europäische Union .....	61
Japan 日本 .....	63
Mexiko .....	63
International .....	63
<b>B • Lizenzierung</b>	
<b>FreeRTOS.....</b>	<b>64</b>
<b>Newlib.....</b>	<b>64</b>
<b>CMSIS.....</b>	<b>65</b>
Apache-Lizenz .....	65
<b>RapidJSON .....</b>	<b>68</b>

# 1 Einleitung

---

Der i4311 tragbare Etikettendrucker für die Industrie hat die folgenden Merkmale:

- LabelSense™ Drucktechnologie – Abfall minimieren, Produktivität maximieren
- Farbbandkassette mit einer großen Auswahl einfarbiger Farbbänder einlegen
- Etikettenkassette in vielen Farben, Stilen und Materialien einlegen
- Praktischer integrierter Griff für den Transport
- Endlos- und vorgestanzte Etiketten in verschiedenen Hochleistungsmaterialien
- Bis zu vier Anwender gleichzeitig über Bluetooth® Low Energy 5.2 verbinden
- Farb-Touchscreen mit LCD-Display-Eingang
- Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku

## Technische Daten des Systems

- **Druckauflösung:** 11,8 Pt./mm, 300 dpi
- **Ausgabebreite der Etiketten:** 6,4 mm bis 101,6 mm (0,25 Zoll bis 4 Zoll)
- **Etikettenlänge** (endlos): 6,4 mm bis 1,5 m (0,25 Zoll bis 60 Zoll)
- Geringes Gewicht unter 5,9 kg (13 lb)
- Einfarbiger Druck mit 300 dpi mit einer Breite von bis zu 101,6 mm (4 Zoll) und einer Länge von bis zu 1,5 m (60 Zoll)
- Übertragung von Grafiken vom PC oder USB-Flash-Laufwerk Unterstützte Grafikformate sind Windows Metafile (\*.wmf), Bitmap (\*.bmp), JPG-Datei (\*.jpg), Graphic Interchange Format (\*.gif) und Portable Network Graphics (\*.png).
- Zwei USB-A-Anschlüsse und zwei USB-C-Anschlüsse (einer zum Aufladen)
- Automatischer Schneider

Der i4311 tragbare Etikettendrucker für die Industrie unterstützt ZPL-Skripte. Eine Liste der unterstützten Befehle finden Sie unter <https://www.bradyid.com/support/printer/i4311>.

## Physische Merkmale und Umgebungseigenschaften

Der i4311 tragbare Etikettendrucker für die Industrie (Standardkonfiguration) hat die folgenden physischen Eigenschaften und Umgebungsmerkmale:

Physisch	US-amerikan. Einheiten	Metrische Einheiten
Abmessungen	12,9 x 9,44 x 9,56 Zoll (L x B x H)	328 x 240 x 243 mm
Gewicht (mit Batterie)	12,9 lb	5,9 kg

Umgebung	Betrieb	Lagerung
Temperatur (Drucker)	4° bis 43 °C (40° bis 110 °F)	-18° bis 43 °C (0° bis 110 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit (Drucker)	20% bis 90% (nicht kondensierend)	10 % bis 90% (nicht kondensierend)

**Hinweis:** Die Leistungsfähigkeit der Verbrauchsmaterialien kann variieren.



**VORSICHT!** Vermeiden Sie es, das Gerät in der Nähe von Wasser, in direktem Sonnenlicht oder in der Nähe eines Heizkörpers zu verwenden.

## Reichweite für Bluetooth

Der Drucker sollte sich in einer Entfernung von maximal 19,8 m (65 ft) zum Router oder Gerät befinden, damit das Bluetooth-Signal empfangen werden kann.

**Hinweis:** Bluetooth ist eine optionale Funktion, die Ihr Standort möglicherweise nicht ausgewählt hat.

## Akku



**WARNUNG!** Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku durch einen falschen Typ ersetzt wird. Verwenden Sie nur den für dieses Produkt vorgesehenen Akku.

Der Akku muss gemäß den maßgeblichen nationalen und regionalen Vorschriften recycelt oder entsorgt werden.



**WARNUNG!** Der Drucker darf nicht bei Temperaturen über 43 °C (110 °F) oder unter 4 °C (40 °F) betrieben werden. Gleiches gilt für das Aufladen des Akkus.

Der Drucker darf nicht bei Temperaturen über 43 °C (110 °F) oder unter –18 °C (0 °F) gelagert werden.

Den Akkupack nicht auseinandermontieren oder beschädigen.

Nicht versuchen, Komponenten im Akkupack zu öffnen, zu beschädigen oder auszutauschen.

Der Akku darf nur mit dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Netzteil aufgeladen werden.

Metall oder andere leitende Materialien dürfen nicht mit den Batterieanschlüssen in Kontakt kommen.



**WARNUNG!** Der Akku sollte nicht transportiert werden. Wenn der Akku nicht verwendet wird, sollte er im Hartschalenkoffer, in der weichen Tragetasche oder in einem gleichwertigen Behälter aufbewahrt werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

Den Akkupack von Funken, Flammen oder anderen Hitzequellen fernhalten.

Den Akkupack von Wasser fernhalten.

Niemals Objekte auf den Akkupack auflegen.

Den Akku von Kindern fernhalten.



**VORSICHT!** Verwenden Sie nur den für dieses Produkt vorgesehenen Akku. Wenn ein anderer Akku verwendet wird, besteht die Gefahr, dass die Kontakte im Akkufach beschädigt werden.

## 2 Einrichtung

### Auspacken des Druckers

Den Drucker sorgfältig auspacken und die Oberflächen (innen und außen) sowie das Etikettierungssystem auf mögliche Schäden während des Versands inspizieren.

**Hinweis:** Überprüfen Sie den Bereich um den Druckkopf und die Innenseiten der Gehäuseabdeckungen auf Transportschutz und entfernen Sie diesen, falls vorhanden.

#### Packungsinhalt

- Druckermodell i4311 tragbarer Etikettendrucker für die Industrie
- Lithium-Ionen-Akku
- AC-Adapter-Kit
- Montagehalterung
- Kurzanleitung
- Reinigungssatz



**Hinweis:** Bewahren Sie die Original-Verpackung einschließlich Karton für den Fall auf, dass Sie den Drucker zurückschicken müssen.



**VORSICHT!** Bei einem Versand des Druckers lassen Sie sich von Ihrem Speditionsunternehmen in Bezug auf staatliche, bundesweite, örtliche und internationale Versandvorschriften für den im Drucker enthaltenen Lithium-Ionen-Akku beraten.

#### Registrierung

Um kostenlosen Produktsupport und Updates zu erhalten, registrieren Sie Ihren Drucker online unter [www.bradycorp.com/register](http://www.bradycorp.com/register) oder tippen Sie auf dem Drucker auf „Hilfe“, blättern Sie zu „Gewährleistungsregistrierung“ und scannen Sie den QR-Code.

## Druckerkomponenten

### Extern

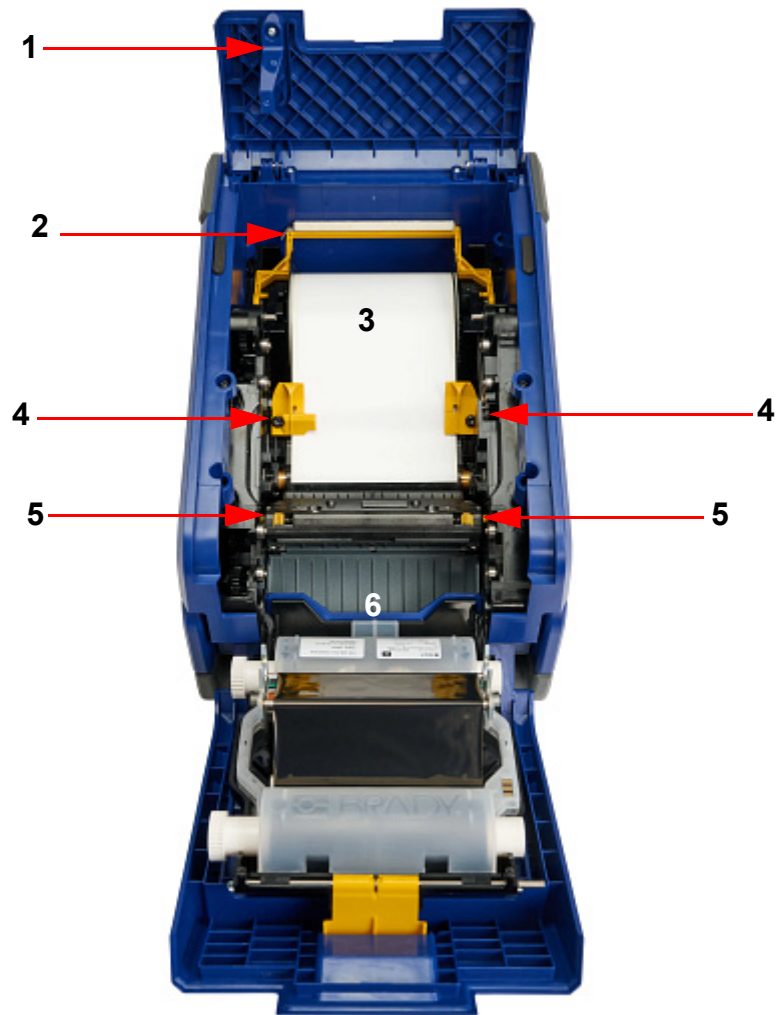


- |   |                         |
|---|-------------------------|
| 1 Hintere Gehäuseabdeckung                            | 6 Tragegriff            |
| 2 Vorrichtung zum Lösen der vorderen Gehäuseabdeckung | 7 USB-A-Anschlüsse      |
| 3 Touchscreen-Display                                 | 8 USB-C-Anschluss       |
| 4 Netztaete   | 9 Ethernet-Port         |
| 5 Etikettenschacht                                    | 10 USB-C-Ladeanschluss* |

**Hinweis:** \*Der Drucker ist mit einem wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku ausgestattet. Wenn Sie das Netzteil in eine Steckdose einstecken, ohne dass der Akku eingesetzt ist, wird der Drucker nicht mit Strom versorgt.

Der QR-Code auf der Vorderseite des Druckers führt Sie zur Produktsupport-Seite  
<https://www.bradyid.com/support/printer/i4311>

*Intern*



- |   |                          |   |                                  |
|---|--------------------------|---|----------------------------------|
| 1 | Hintere Gehäuseabdeckung | 4 | Etikettenführungen               |
| 2 | Medienabstreifer         | 5 | Laschen zum Lösen des Schneiders |
| 3 | Etikettenrolle           | 6 | Lasche zum Lösen des Farbbands   |

## Stromversorgung

Der Drucker wird mit einem wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku betrieben. Der Akku wird mit minimalem Ladestand geliefert. Daher wird empfohlen, den Akku vor der ersten Verwendung des Druckers aufzuladen. Nachdem der Akku vollständig aufgeladen wurde, drücken Sie die Netztaaste, um den Drucker einzuschalten.

### Einlegen des Akkus

Stellen Sie den Drucker aufrecht, damit die Unterseite zugänglich ist. Ziehen Sie die Vorrichtung zum Lösen der Batteriefachabdeckung nach unten und nehmen Sie die Abdeckung ab.

Achten Sie darauf, dass das Batterieetikett nach innen zeigt. Führen Sie dann die Batteriestifte in die Aussparungen oben im Batteriefach ein und drücken Sie die Unterseite der Batterie in die korrekte Position.

Setzen Sie die Laschen an der Akkuabdeckung unten in das Fach ein, bis sie einrasten.



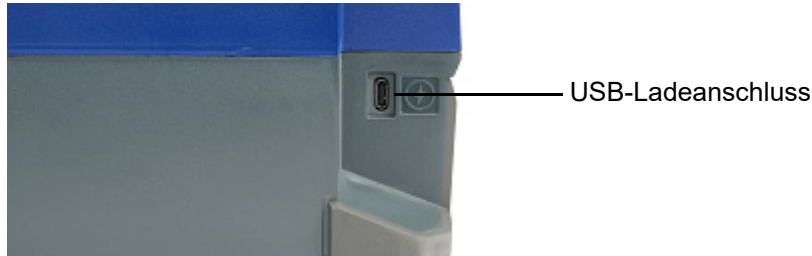
Die Batterieanzeige in der unteren rechten Ecke des Touchscreens zeigt die verbleibende Akkuladung an. Wenn die Batterieanzeige rot leuchtet, beträgt der verbleibende Batterieladestand nur noch 20 % oder weniger.

#### So laden Sie den Akku im Drucker auf:

1. Stecken Sie ein Ende des USB-Kabels (im Lieferumfang enthalten) in den Ladeanschluss an der Rückseite des Druckers.
2. Stecken Sie das andere Ende in das Netzteil.
3. Stecken Sie das Netzteil in eine Netzsteckdose.

Wenn der Akku geladen wird, erscheint auf dem Akkusymbol auf dem Touchscreen ein Plus-Symbol (+).

**WICHTIG!** Wenn Sie das Netzteil in eine Steckdose einstecken, ohne dass der Akku eingesetzt ist, wird der Drucker nicht mit Strom versorgt.



**So laden Sie den Akku außerhalb des Druckers auf:**

1. Entfernen Sie den Akku aus dem Drucker.
2. Stecken Sie ein Ende des USB-Kabels (im Lieferumfang enthalten) in den Akku.
3. Stecken Sie das andere Ende in das Netzteil.
4. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.  
Die Leuchte am Akku leuchtet beim Laden durchgehend orange.
5. Wenn die Leuchte am Akku grün leuchtet, ist der Akku vollständig aufgeladen.

## Energiesparmodus

Um den Akku zu schonen und die Akkulaufzeit zu verlängern, kann der Drucker so eingestellt werden, dass er nach einer bestimmten Zeit ohne Aktivität automatisch in den Energiesparmodus wechselt.

1. Tippen Sie auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Systemkonfiguration > Energiesparmodus**.
3. Wählen Sie „Automatisch dimmen“, um nach einer bestimmten Zeit ohne Aktivität das Display abzudunkeln und den Drucker in den Energiesparmodus zu versetzen.  
Oder wählen Sie „Automatisch ausschalten“, um den Drucker nach einer bestimmten Zeit ohne Aktivität auszuschalten.
4. Schieben Sie den Punkt des Zeitindikators nach links (verringern) oder nach rechts (erhöhen), um den Zeitraum ohne Aktivität einzustellen. Alternativ können Sie die Minus-Schaltfläche (-) drücken, um die Zeit zu verringern, oder die Plus-Schaltfläche (+), um sie zu verlängern.
5. Tippen Sie auf das Start-Symbol, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Um den Drucker zu aktivieren, berühren Sie den Bildschirm, tippen Sie auf die Netztaste oder senden Sie einen Druckauftrag.

## Ruhemodus

Um die Akkulaufzeit zu verlängern, kann der Drucker manuell in den Ruhemodus versetzt werden. Das Display schaltet sich aus und das System wechselt in den Zustand mit dem geringsten Energieverbrauch. Zum Einschalten ist jedoch kein Kaltstart erforderlich.

Um diesen Modus zu aktivieren, drücken Sie kurz die Netztaste, bis das Display abgedunkelt wird. Wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet, leuchtet die Netztaste, und das aktuelle Etikett sowie die Einstellungen werden beibehalten.

Drücken Sie die Netztaste, um das System in denselben Zustand zurückzusetzen, in dem es sich befand, bevor es in den Ruhemodus versetzt wurde.

**Hinweis:** Wenn ein Druckauftrag aktiv ist, werden Sie aufgefordert, den Auftrag fortzusetzen oder abubrechen, sobald sich der Drucker wieder im Modus mit voller Stromversorgung befindet.

## Abschalten

Um den Drucker vollständig auszuschalten, halten Sie die Netztaste gedrückt, bis der Bildschirm schwarz wird (etwa drei Sekunden). Die Netztaste leuchtet nicht, wenn der Drucker vollständig heruntergefahren wurde.

## Verbrauchsmaterialien einlegen oder wechseln

Farbbandkassetten und Etikettenrollen von Brady verfügen über eine Speicherzelle (Smart Cell), mit der sie Informationen definieren und nachverfolgen können. Das System erkennt automatisch die installierten Verbrauchsmaterialien und zeigt entsprechende Informationen in der unteren linken Ecke des Touchscreens an.

**Hinweis:** Der Drucker kann beim Auswechseln von Verbrauchsmaterialien ein- oder ausgeschaltet sein.

### Farbband

1. Ziehen Sie die gelbe Entriegelungslasche, um die Gehäuseabdeckung zu entriegeln, und ziehen Sie dann die Abdeckung zu sich heran.
2. Ziehen Sie die Lasche der Farbbandkassette zu sich heran und verwenden Sie die seitlichen Griffe an der Farbbandkassette, um sie anzuheben und herauszunehmen.



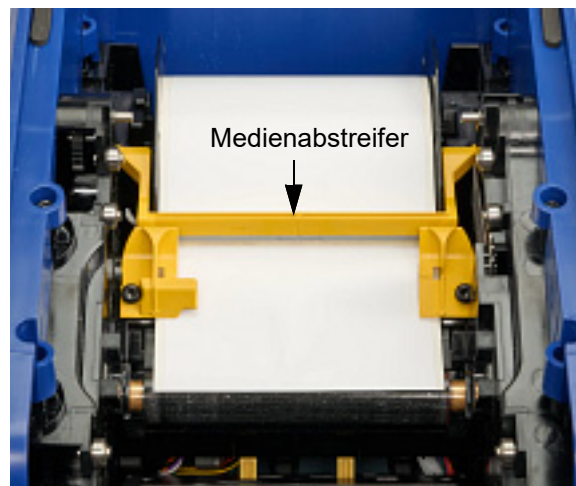
3. Positionieren Sie die neue Farbbandkassette mit dem Farbband über dem Druckkopf (das Produktetikett zeigt zum Gerät) und lassen Sie sie einrasten.
4. Schließen Sie die Gehäuseabdeckung fest.
5. Wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet, drücken Sie die Netztaste, damit der Drucker das eingelegte Farbband erkennt.

## Etiketten

1. Ziehen Sie die gelbe Entriegelungsglasche, um die Gehäuseabdeckung zu entriegeln, und ziehen Sie dann die Abdeckung zu sich heran.
2. Öffnen Sie die hintere Gehäuseabdeckung.
3. Heben Sie den gelben Medienabstreifer an, sofern er eingerastet ist.
4. Schieben Sie die gelben Etikettenführungen in die vollständig geöffnete Position.
5. Entfernen Sie vorhandene Etiketten, indem Sie die Rolle an beiden Seiten anfassen und nach oben herausziehen.
6. Setzen Sie die neue Etikettenrolle so ein, dass sich die Speicherzelle auf der linken Seite des Druckers befindet.



7. Führen Sie die Etiketten vom oberen Ende der Rolle unter den gelben Etikettenführungen hindurch, bis die Vorderkante an der Mitte der schwarzen Gummiwalze anliegt.
8. Schließen Sie die Etikettenführungen, bis sie den Rand des Trägermaterials berühren, wobei sich die Etiketten unter den Führungen befinden.
9. Ziehen Sie bei Verwendung von Endlosetiketten den Medienabstreifer nach unten, sodass er auf den Etiketten aufliegt.



## Touchscreen

Über den Touchscreen des Druckers können Sie u. a. Einstellungen konfigurieren, den Status überprüfen sowie Etiketten drucken. Berühren Sie den Bildschirm mit dem Finger, um eine Auswahl zu treffen.



**VORSICHT!** Verwenden Sie keinen Kugelschreiber bzw. keinen scharfen Gegenstand. Dadurch kann die Oberfläche des Touchscreens beschädigt werden.



1	Druckername (Standard ist die Seriennummer)	6	Bluetooth, auf bestimmten Modellen verfügbar
2	Druckerstatus	7	Ethernet-Anschluss
3	Status, Größe und Teilenummer des Etikettenverbrauchsmaterials	8	Bei ausgewählten Modellen ist der WLAN-Status verfügbar
4	Status, Größe und Teilenummer des Farbbands	9	Uhr
5	USB-Anschluss		

## Navigation und Status



**Start:** Hiermit kehren Sie zum Startbildschirm zurück.



**Zurück-Pfeil:** Hiermit kehren Sie zur vorherigen Seite zurück.



**Mehr-Menü:** Bietet zusätzliche Optionen (nicht auf allen Bildschirmen verfügbar).



**Download:** Importiert Dateien vom externen Speicher in den internen Speicher.



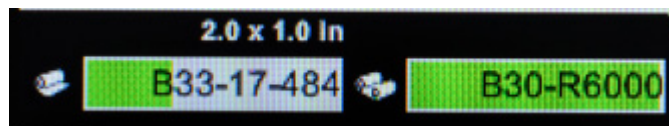
**Eingabe:** Auf der virtuellen Tastatur zum Bestätigen der eingegebenen Daten.

Die Symbole für den Drucker- und Materialstatus befinden sich in der Statusleiste unten auf der Startseite und geben die folgenden Informationen.

Symbol	Bedeutung
	Der Text über dem Etikettensymbol (links) gibt die Größe und Art des installierten Materials an. Der Text rechts von jedem Symbol ist die Bestellnummer.
	Der Drucker kann die Speicherzelle auf der Etikettenrolle (linkes Symbol) oder auf dem Farbband (rechtes Symbol) nicht lesen. Möglicherweise sind keine Etiketten oder kein Farbband eingelegt, sie sind eventuell falsch eingelegt oder die Speicherzelle ist möglicherweise beschädigt.
 blinkend	Der Drucker empfängt Daten von der Brady Workstation-Software oder der Brady-App „Express Labels“.

### Materialdetails

Um detaillierte Informationen über die installierten Verbrauchsmaterialien zu erhalten, tippen Sie in der Statusleiste auf die Teilenummer des Etiketts oder des Farbbands. Dadurch wird der Bildschirm mit *Materialdetails* geöffnet.



# Anschließen des Druckers

## Druckername

Der Druckername wird angezeigt, wenn ein Gerät über eine WLAN- oder Bluetooth-Verbindung nach dem Drucker sucht. Wenn kein Name für den Drucker erstellt wurde, ist der Standardname die Seriennummer.

**So ändern Sie den Druckernamen:**

1. Tippen Sie bei eingeschaltetem Drucker auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Verbindung** und dann auf **Druckername**.  
Der Druckername darf nur die Zeichen A–Z, a–z, 0–9 und - enthalten. Unabhängig davon, welche Tastaturen für Ihren Drucker aktiviert sind, zeigt der Drucker eine Tastatur mit den zulässigen Zeichen an.
3. Verwenden Sie die Tastatur auf dem Touchscreen, um einen Namen für den Drucker einzugeben.
4. Tippen Sie dann auf das Symbol für die Eingabetaste auf der Tastatur.

Wenn die Brady Workstation-Software über WLAN verwendet wird, wird dieser Name bei der Auswahl eines Druckers angezeigt.

Verbinden Sie den Drucker durch eine der zwei folgenden Methoden mit einem Computer:

- Ethernet<sup>®</sup>-Netzwerk. Diese Methode ermöglicht es, dass mehrere Computer Etikettendateien an den Drucker senden.
- WLAN (drahtloses Wi-Fi<sup>®</sup>-Netzwerk), je nach der Druckerkonfiguration.
- Direkt mit einem USB-Kabel. Siehe [USB auf Seite 16](#).

**Hinweis:** Die WLAN-Funktion ist nicht für alle Drucker oder in allen Ländern erhältlich.

Zusätzlich kann der Drucker direkt mit der App „Express Labels“ auf Ihrem Mobilgerät verbunden werden, und zwar über [Bluetooth\\* auf Seite 17](#).

## Ethernet-Netzwerk

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Verbindung**.
3. Tippen Sie auf **Erweiterte Netzwerkeinstellungen**.
4. Tippen Sie auf **Ethernet**.
5. Tippen Sie auf **IP-Einstellungen** und anschließend entweder auf „DHCP“ oder „Statisch“.
  - **DHCP:** Die DHCP-Adressierung ist dynamisch, und das System verwendet einen DNS-Server zum Einholen der IP-Adresse des Druckers.
  - **Statisch:** Bei einer statischen Adressierung müssen Sie die IP-Adresse des Druckers angeben. Tippen Sie zuerst auf die Zurück-Schaltfläche. Drücken Sie den Zurück-Pfeil, um zum Ethernet-Bildschirm zurückzukehren, und füllen Sie dann die folgenden Informationen aus. Möglicherweise müssen Sie diese bei Ihrem Netzwerkadministrator erfragen.
    - **IP-Adresse:** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
    - **Subnetzmaske:** Geben Sie eine Subnetzmaske ein, falls eine verwendet wird.

- **Standardgateway:** Geben Sie die IP-Adresse des Standardgateways ein.
- **DNS-Server (primär):** Geben Sie die IP-Adresse des primären DNS-Servers ein.
- **DNS-Server (sekundär):** Geben Sie die IP-Adresse des sekundären DNS-Servers ein.

**WICHTIG!** Wenn kein DNS-Server verwendet wird, geben Sie sowohl für den primären als auch für den sekundären DNS-Server 0.0.0.0 ein.

6. Tippen Sie auf den **Zurück-Pfeil**, um zum Bildschirm „Erweiterte Netzwerkeinstellungen“ zurückzukehren, damit die in den Feldern eingegebenen Informationen wirksam werden.

**Hinweis:** Ethernet-Datenrate = 10/100/1.000 Mbit/s

## Wi-Fi (WLAN)

Stellen Sie eine Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk her, indem Sie ein Netzwerk suchen und auswählen oder die Netzwerkeinstellungen manuell eingeben. Nach Herstellen der Verbindung kann der Drucker mit Geräten in diesem Netzwerk kommunizieren.

**Hinweis:** Die WLAN-Funktion ist nicht für alle Drucker oder in allen Ländern erhältlich.

**WICHTIG!** Bevor Sie die WLAN-Verbindung in einem Unternehmensnetzwerk konfigurieren, stellen Sie sicher, dass der Drucker auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit eingestellt ist. Wenn das Datum und die Uhrzeit nicht aktuell sind, kann der Drucker die Verbindung möglicherweise nicht herstellen. Siehe [Datum und Uhrzeit auf Seite 20](#).

## Verbindungssuche

**So stellen Sie eine Verbindung mit einem WiFi-Netzwerk her:**

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen**.
3. Wählen Sie auf dem Bildschirm Einstellungen die Option **Verbindung** aus.
4. Tippen Sie auf **WLAN-Netzwerk**.
5. Tippen Sie auf den Schalter, um das WLAN zu aktivieren.

Wenn der Schalter grau erscheint, ist die Einstellung deaktiviert. Wenn der Schalter blau erscheint, ist sie aktiviert.

6. Wählen Sie ein Netzwerk in der Liste aus.

Falls erforderlich zeigt der Drucker eine Tastatur zur Eingabe des Passworts an.

Wenn das Netzwerk, mit dem Sie den Drucker verbinden wollen, nicht in der Liste erscheint, ist es möglicherweise ausgeblendet. Folgen Sie den Schritten im folgenden Abschnitt um die Netzwerkeinstellungen manuell einzugeben.

## WLAN-Einstellungen manuell eingeben

Verwenden Sie diese Methode für ausgeblendete Netzwerke.

### So stellen Sie eine Verbindung mit einem WiFi-Netzwerk her:

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen**.
3. Tippen Sie auf **Verbindung**.
4. Tippen Sie auf **Erweiterte Netzwerkeinstellungen**.
5. Wählen Sie **WLAN** in der Liste aus.
6. Tippen Sie auf **IP-Einstellungen** und dann auf eine der folgenden Optionen.
  - DHCP: Die DHCP-Adressierung ist dynamisch, und das System verwendet einen DNS-Server zum Einholen der IP-Adresse des Druckers.
  - Statisch: Wählen Sie die statische Adressierung, um die IP-Adresse des Druckers manuell einzugeben.
7. Tippen Sie auf den **Zurück-Pfeil**, um zum WLAN-Bildschirm zurückzukehren.
8. Nehmen Sie mithilfe Ihres Netzwerkadministrators die restlichen Einstellungen vor.
9. Tippen Sie auf das Symbol für den **Startbildschirm**.

## USB

Zur Herstellung der Verbindung mit einem Computer mittels USB 2.0 schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den Drucker und an den Computer an. Die Brady Workstation-Software erkennt den Drucker automatisch, wenn er über ein USB-Kabel angeschlossen ist.



**Hinweis:** Wenn Sie die Brady Workstation-Software nicht verwenden, müssen Sie den Druckertreiber installieren. Sie finden ihn online unter <https://www.bradyid.com/support/printer/i4311>.

## Bluetooth\*

Das Bluetooth-Statusleuchten-Symbol leuchtet durchgehend blau, wenn mindestens ein Gerät verbunden ist. Es können bis zu vier Mobilgeräte gleichzeitig verbunden sein.

### So wird der Drucker per Bluetooth an ein Mobilgerät angeschlossen:

1. Schalten Sie den Drucker ein. Bluetooth ist automatisch eingeschaltet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät die Brady-App „Express Labels“.
  - Wenn derzeit kein anderer Drucker mit der App „Express Labels“ verbunden ist, erkennt die Software den neuen Drucker.
  - Wenn derzeit ein anderer Drucker mit der App „Express-Etiketten“ verbunden ist, fügen Sie den Drucker manuell hinzu. Tippen Sie auf das Menü, dann auf „Drucker“ und dann auf das gelbe Plus-Symbol (+), um einen neuen Drucker hinzuzufügen.
3. Tippen Sie auf das Steuerelement zum Verbinden des Druckers. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, können Sie den Druckernamen ändern.



**Hinweis:** Wenn Sie ein Gerät trennen müssen, verwenden Sie die Funktion „Vergessen“ in der App „Express Labels“.

\*Bluetooth, bei bestimmten Modellen verfügbar.

## Integrierter Webserver

Der integrierte Webserver ermöglicht den Fernzugriff auf die Druckereinstellungen. Führen Sie Diagnosen durch, aktualisieren Sie die Firmware und verwenden Sie zahlreiche andere Funktionen.

Öffnen Sie einen Browser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in die Adressleiste ein, um auf den integrierten Webserver zuzugreifen.

**Hinweis:** Das Gerät, auf dem der integrierte Webserver verwendet wird, muss sich im selben WLAN- oder Ethernet-Netzwerk wie der Drucker befinden.

### So finden Sie die IP-Adresse des Druckers:

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Verbindung > Erweiterte Netzwerkeinstellungen**.
3. Wählen Sie je nach Einrichtung des Druckers entweder „Ethernet“ oder „WLAN“ und suchen Sie die IP-Adresse.

## Installieren des Druckertreibers (optional)

Wenn Sie die Brady Workstation-Software verwenden, müssen Sie den Druckertreiber in der Regel nicht installieren. Die Ausnahme ist die App „Data Automation“ in Brady Workstation, für die der Druckertreiber installiert sein muss. Wenn der Drucker über Ethernet verbunden wird, sollte die Verbindung vor der Installation des Treibers konfiguriert werden (siehe [Ethernet-Netzwerk auf Seite 14](#)).

Der Druckertreiber kann hier heruntergeladen werden: <https://www.bradyid.com/support/printer/i4311>.

1. Schalten Sie den Drucker ein, **aber verbinden Sie ihn erst dann physisch mit dem Computer, wenn Sie dazu aufgefordert werden**.
2. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie den Druckertreiber gespeichert haben, und doppelklicken Sie darauf.
3. Doppelklicken Sie auf die ausführbare Datei des Druckertreibers und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

### Einstellungen des Druckertreibers

Die Einstellungen im Treiber werden NICHT auf neue oder vorhandene Brady Workstation-Etiketten angewendet (es sei denn, der Druck erfolgt über Data Automation). Bereits in Brady Workstation gespeicherte Etiketten sind nicht betroffen, da die Voreinstellungen zusammen mit dem Etikett gespeichert werden. Die Änderung dieser Einstellungen wirkt sich nur auf die über den Treiber gedruckten Etiketten aus.

#### So finden Sie die Druckertreibereinstellungen:

1. Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche auf dem Computer.
2. Wählen Sie **Einstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Geräte** und dann auf **Drucker und Scanner**.
4. Blättern Sie durch die Drucker und Scanner und klicken Sie auf **i4311**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwalten**.
6. Klicken Sie auf **Druckeinstellungen**.

**Hinweis:** Die meisten Anwendungen erlauben die Änderung dieser Druckertreiberoptionen über den Bildschirm „Drucken“. Die in den Druckeinstellungen vorgenommenen Einstellungen bleiben erhalten, bis sie geändert werden. Wenn mehrere Drucker vorhanden sind, gelten die für einen Drucker festgelegten Einstellungen nicht für alle.

## Druckereinstellungen

Beim ersten Einschalten des Druckers werden Sie durch Anweisungen auf dem Touchscreen durch die Einstellungen geführt, die bei der ersten Verwendung des Druckers konfiguriert werden müssen. In den folgenden Abschnitten werden diese Einstellungen detailliert beschrieben, für den Fall dass Sie sie später ändern müssen. Außerdem sind einige zusätzliche Einstellungen beschrieben, die Sie beim Einrichten des Druckers berücksichtigen sollten.

Eine Einführung zur Verwendung des Touchscreens finden Sie unter [Touchscreen auf Seite 12](#). Einzelheiten zu den Druckereinstellungen finden Sie unter [Druckanpassungen auf Seite 33](#).

Informationen zum Energiesparmodus finden Sie unter [Energiesparmodus auf Seite 8](#).

### Sprache

**So stellen Sie die Sprache des Textes auf dem Touchscreen ein:**

1. Tippen Sie bei eingeschaltetem Drucker auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Systemkonfiguration** und dann auf **Sprache**.
3. Tippen Sie auf die gewünschte Sprache. Möglicherweise müssen Sie blättern, um alle verfügbaren Sprachen zu sehen. Berühren Sie den Bildschirm und streichen Sie mit dem Finger nach oben oder unten, um zu blättern.
4. Tippen Sie auf den **Zurück-Pfeil**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

### Tastaturen

Wenn Sie Daten eingeben müssen, z. B., wenn Sie dem Drucker einen Namen geben, erscheint eine Tastatur auf dem Bildschirm. Da unterschiedliche Zeichensätze für die verschiedenen Sprachen verwendet werden, benötigen Sie möglicherweise Tastaturen mit unterschiedlichen Zeichensätzen. Standardmäßig verwendet der Drucker die Tastatur für die entsprechende Spracheinstellung. Wenn die Sprache des Druckers beispielsweise auf vereinfachtes Chinesisch eingestellt ist, wird automatisch eine Tastatur mit Zeichen für vereinfachtes Chinesisch angezeigt. Wenn Sie nur die Standardtastatur verwenden möchten, müssen die Tastatureinstellungen nicht geändert werden.

**So wählen Sie eine virtuelle Tastatur aus:**

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Systemkonfiguration** und dann auf **Virtuelle Tastatur**.  
Eine Liste der unterstützten Tastaturen wird angezeigt.
3. Tippen Sie auf das Kontrollkästchen für die jeweilige Tastatur, die bei der Verwendung des Druckers zur Verfügung stehen soll.  
Sie können mehrere Tastaturen auswählen. Die Standardtastatur (die für die Druckersprache) wird oben in der Liste angezeigt und kann nicht abgewählt werden. Wenn Sie später die Tastatur verwenden, wird die Standardtastatur angezeigt. Tippen Sie auf das Globussymbol, um zu einer anderen aktivierten Tastatur zu wechseln. Jedes Mal, wenn Sie auf das Globussymbol tippen, wechselt die Anzeige zu einer anderen aktivierten Tastatur.

### Verbindung mit einer externen Tastatur:

1. Stecken Sie das USB-Kabel der Tastatur in einen der USB-A-Anschlüsse an der Rückseite des Druckers.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Externe Hardware** aus.
4. Wählen Sie **USB Tastatur** aus und wählen Sie danach den entsprechenden Tastaturtyp aus der Liste.

## Maßeinheiten

Stellen Sie die Maßeinheit auf Zoll oder Millimeter ein.

### So wird die Maßeinheit eingestellt:

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Systemkonfiguration** und dann auf **Maßeinheiten**.
3. Tippen Sie entweder auf Zoll oder Millimeter.
4. Tippen Sie auf den **Zurück-Pfeil**, um zum vorherigen Bildschirm oder zum Startsymbol zurückzukehren.

## Datum und Uhrzeit

Stellen Sie die Uhr des Druckers auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

### So werden das Datum und die Uhrzeit eingestellt:

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Systemkonfiguration**, dann auf **Datum und Uhrzeit**.  
Auf der linken Seite des Bildschirms werden die aktuellen Einstellungen angezeigt.
3. Zum Ändern der Einstellungen tippen Sie auf die Bedienelemente auf der rechten Seite.
  - **So legen Sie die Zeitzone fest:** Tippen Sie, um die verschiedenen verfügbaren Zeitzonen anzuzeigen. Tippen Sie auf die gewünschte Zeitzone.
  - **24-Stunden-Format verwenden:** Tippen Sie auf den Schalter, um zwischen dem 24-Stundenformat und dem 12-Stundenformat mit AM und PM zu wechseln. Wenn der Schalter rot ist, verwendet der Drucker das 12-Stunden-Format. Wenn der Schalter grün ist, verwendet der Drucker das 24-Stunden-Format.
  - **Datum einstellen:** Tippen Sie auf den Bildschirm, um die Bedienelemente für das Datum anzuzeigen. Zum Ändern des Datums tippen Sie entweder auf ein Element und wählen einen neuen Wert, oder tippen Sie auf die Pfeile über oder unter einem Element.
  - **Uhrzeit einstellen:** Tippen Sie auf den Bildschirm, um die Bedienelemente für die Uhrzeit anzuzeigen. Zum Ändern der Zeit tippen Sie entweder auf ein Element und wählen einen neuen Wert, oder tippen Sie auf die Pfeile über oder unter einem Element.
4. Tippen Sie auf den **Zurück-Pfeil**, um zum vorherigen Bildschirm oder zum Startsymbol zurückzukehren.

## Speicherort

Wählen Sie aus, ob der Drucker Dateien vom Speicher oder von einem USB-Laufwerk abrufft.

### So legen Sie den Speicherort fest:

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Systemkonfiguration** und dann auf **Speicherort**.
3. Tippen Sie auf den gewünschten Speicherort.
  - **Interner Speicher:** Wählen Sie diese Option, wenn der Drucker mit einem USB-Kabel oder über ein Netzwerk direkt mit dem Computer verbunden ist. Wenn Sie ein Etikett mit der Brady Workstation-Software drucken und die Option „Speichern“ auswählen, wird die Druckdatei an den internen Speicher des Druckers gesendet. Wenn Sie auf dem Home-Bildschirm auf „Dateien“ tippen, ruft der Drucker die Liste der Dateien aus dem internen Speicher ab.
  - **Externer Speicher:** Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Dateien von einem i4311 tragbaren Etikettendrucker für die Industrie an einen anderen übertragen möchten. Stecken Sie ein USB-Laufwerk in den USB-Anschluss des Druckers. Wenn Sie ein Etikett über die Brady Workstation-Software drucken, wird die Druckdatei an das USB-Laufwerk übertragen. Wenn Sie auf dem Home-Bildschirm auf „Dateien“ tippen, ruft der Drucker die Liste der Dateien vom USB-Laufwerk ab.
4. Tippen Sie auf den Zurück-Pfeil, um zum vorherigen Bildschirm oder zum Startsymbol zurückzukehren.

Informationen zu den Druckereinstellungen finden Sie unter [Druckanpassungen auf Seite 33](#) und [Dateiliste auf Seite 36](#).

## Anzeige

Stellen Sie die Helligkeit für den Touchscreen ein.

### So ändern Sie die Helligkeit:

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Anzeige**.
3. Tippen Sie auf **Helligkeit einstellen**.
4. Verwenden Sie den Schieberegler oder die Plus- und Minus-Tasten, um die Helligkeit zu erhöhen oder zu verringern.
5. Tippen Sie auf den Zurück-Pfeil, um zum vorherigen Bildschirm oder zum Startsymbol zurückzukehren.

## Über

Auf dem Bildschirm „Über“ werden Versionsnummern verschiedener Systemkomponenten angezeigt, einschließlich der Firmware.

**So zeigen Sie die Systeminformationen an:**

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Info**.
3. Tippen Sie auf die Zurück-Taste, um zum vorherigen Bildschirm oder zum Startsymbol zurückzukehren.

## Drucker-Kennwort

### Einstellung

Durch Festlegen eines Kennworts können Sie den Zugriff auf den Drucker sperren, damit die Einstellungen nicht geändert werden können.

**So legen Sie ein Passwort fest:**

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Drucker-Kennwort**.
3. Tippen Sie auf den Schalter, um das Kennwort zu aktivieren oder zu deaktivieren.  
Wenn der Schalter grau erscheint, ist die Einstellung deaktiviert. Wenn der Schalter blau erscheint, ist sie aktiviert.
4. Tippen Sie auf **Drucker-Kennwort festlegen**.
5. Geben Sie das Kennwort ein. Es muss 8 Zeichen lang sein und mindestens Folgendes enthalten:
  - eine Ziffer
  - ein Großbuchstaben
  - ein Kleinbuchstabe
6. Tippen Sie auf der virtuellen Tastatur auf die Eingabetaste.
7. Geben Sie das Kennwort noch einmal ein und tippen Sie auf der virtuellen Tastatur auf die Eingabetaste.
8. Tippen Sie auf **Erweiterte Einstellungen** und wählen Sie aus, welche Einstellungen nur unter Angabe eines Kennworts geändert werden können.

## Ändern

### So ändern Sie ein vorhandenes Kennwort:

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Drucker-Kennwort**.
3. Tippen Sie auf den Schalter, um das Kennwort zu aktivieren oder zu deaktivieren.  
Wenn der Schalter grau erscheint, ist die Einstellung deaktiviert. Wenn der Schalter blau erscheint, ist sie aktiviert.
4. Tippen Sie auf **Drucker-Kennwort festlegen**.
5. Geben Sie das vorhandene Kennwort ein und tippen Sie auf der virtuellen Tastatur auf die Eingabetaste.
6. Geben Sie ein neues Kennwort ein. Es muss 8 Zeichen lang sein und mindestens Folgendes enthalten:
  - eine Ziffer
  - ein Großbuchstaben
  - ein Kleinbuchstabe
7. Geben Sie das neue Kennwort noch einmal ein, um es zu bestätigen.
8. Tippen Sie auf der virtuellen Tastatur auf die Eingabetaste.

## Zurücksetzen

### So setzen Sie das Kennwort zurück, wenn Sie es vergessen haben:

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Drucker-Kennwort**.
3. Tippen Sie auf **Kennwort vergessen**.
4. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst (siehe [Kontaktinformationen auf Seite iv](#)).
5. Geben Sie den Druckerschlüssel ein, den Sie vom technischen Kundendienst erhalten haben.
6. Erstellen Sie ein neues Kennwort. Es muss 8 Zeichen lang sein und mindestens Folgendes enthalten:
  - eine Ziffer
  - ein Großbuchstaben
  - ein Kleinbuchstabe
7. Geben Sie das neue Kennwort noch einmal ein, um es zu bestätigen.
8. Tippen Sie auf der virtuellen Tastatur auf die Eingabetaste.

## Diagnose

In diesem Menü finden Sie Informationen zu Ihrem System sowie zu Fehlern und Sensoren. Diese Informationen sind möglicherweise erforderlich, wenn Sie den technischen Support kontaktieren.

**So greifen Sie auf die Diagnose zu:**

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Diagnose** und das entsprechende Menü oben.
3. Um Protokolldateien auf ein USB-Laufwerk zu exportieren, das an den Drucker angeschlossen ist, tippen Sie auf „Fehler“ und dann auf die Schaltfläche „Exportieren“ in der unteren linken Ecke.

## Benachrichtigungen

Verwenden Sie diese Option, um bestimmte Warnungen auf dem Drucker zu unterdrücken.

**So schalten Sie Benachrichtigungen aus oder ein:**

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Benachrichtigungen**.
3. Tippen Sie auf den Schalter neben den gewünschten Optionen, um sie zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Wenn der Schalter grau erscheint, ist die Einstellung deaktiviert. Wenn der Schalter blau erscheint, ist sie aktiviert.

## Aufstellen des Druckers

Eine Befestigungshalterung ist im Lieferumfang enthalten, damit der Drucker auf einer beweglichen Plattform, wie einem Wagen, stabil bleibt.

**WICHTIG!** Der Drucker sollte nur auf einer horizontalen Fläche aufgestellt werden.

Verwenden Sie Isopropylalkohol, um die Oberfläche zu reinigen, auf der die Halterung angebracht werden soll. Lassen Sie den Bereich vollständig trocknen. Entfernen Sie den Streifen über dem Kleber an der Rückseite der Halterung und bringen Sie sie an.

Für eine besonders sichere Installation verwenden Sie Flachkopfschrauben der Größe 4 oder M3 (metrisch) mit einem Kopfwinkel von 82° und senken Sie dann den Drucker auf die Halterungstifte ab.



## Zubehör

- Netzteil-Kit (Nordamerika): 65W-AC
- Netzteil (global): 65W-AC-GLOBAL
- Akku: i4311-BATT
- Weiche Tragetasche: i4311-SC
- Hartschalenkoffer: i4311-HC
- USB-C-Kabel (1,5 Meter): i4311 USB-C CABLE
- Werkzeug zur Reinigung des Schneiders: B31-CCT
- Reinigungstupfer (Einzeltupfer mit Schaumstoff, 6 mm x 90 mm): PCK-6

## 3 Allgemeiner Betrieb

---

### Software zum Erstellen von Etiketten

Nachdem Sie Etikettensoftware auf Ihrem Computer installiert und die Verbindung mit dem Drucker eingerichtet haben, können Sie mithilfe der Software Etiketten gestalten und an den Drucker senden.

Die Brady Workstation-Software bietet verschiedene Apps, um das Gestalten und Drucken von Etiketten für unterschiedliche Zwecke zu vereinfachen, wie Produkt-, Kabel- und Laborkennzeichnung sowie allgemeine Kennzeichnungszwecke. Wenn Etiketten mit Speicherzelle im Drucker installiert sind, erkennt Brady Workstation die eingelegte Etikettenrolle automatisch und konfiguriert das Teil automatisch mit nur einem Klick. Der Drucker wird mit einer Lizenz für eine kostenlose Testversion für die Brady Workstation-Software zum Gestalten und Drucken geliefert.

#### **So installieren Sie die Software zum Gestalten und Drucken:**

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
2. Gehen Sie zu [workstation.bradyd.com](http://workstation.bradyd.com).
3. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um die Software herunterzuladen und zu installieren.
4. Wenn Sie die Software ausführen und eine App öffnen, die aktiviert werden muss, befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen auf dem Bildschirm. Verwenden Sie die Lizenz-ID und das Passwort, die auf dem Heft aufgedruckt sind, das mit dem Drucker geliefert wurde.

Wenn Sie andere Brady Workstation-Software verwenden möchten oder zusätzliche Lizenzen benötigen, besuchen Sie [www.workstation.bradyd.com](http://www.workstation.bradyd.com) oder wenden Sie sich an Ihren Brady-Ansprechpartner.

### Etiketten erstellen

Erstellen Sie Etikettendateien mithilfe der Brady Workstation-Software oder der Brady-App „Express-Etiketten“. Bei der ersten Erstellung einer Etikettendatei geben Sie den Drucker an. So kann die Software die für Ihren Drucker spezifischen Funktionen unterstützen. Darüber hinaus erkennt die Software automatisch die im Drucker installierten Farbbänder und Etiketten.

Die Bedienung des Druckers mit anderer Software wird in der entsprechenden Dokumentation für Ihre Anwendung beschrieben.

## Mobilgerät

Systemvoraussetzung:

- Android 10.0 oder höher
- Apple iOS 15.0 oder höher

So installieren Sie die Brady-App „Express Labels“:

1. Laden Sie die App aus dem Apple® App Store oder dem Google Play™ Store herunter.
2. Schließen Sie den Drucker an. Siehe [Anschließen des Druckers auf Seite 14](#).
3. Erstellen und drucken Sie Etiketten.

## Speichern von Dateien auf dem Drucker

Mit der Brady Workstation-Software können Sie Dateien entweder zum sofortigen Drucken senden oder auf dem Drucker speichern, damit sie später direkt über das Druckerdisplay gedruckt werden können. Dies ist auch dann möglich, wenn der Bediener keinen Zugang zur Brady Workstation-Software hat. Wie Sie sofort über die Brady Workstation drucken, erfahren Sie unter [Drucken über Software oder die App auf Seite 31](#).

**So speichern Sie Dateien auf dem Drucker:**

1. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für den Speicherort am Drucker wie gewünscht festgelegt ist.  
Wenn die Option auf „Externer Speicher“ eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass ein USB-Laufwerk an den Drucker angeschlossen ist. (Siehe [Speicherort auf Seite 21](#).)
2. Öffnen Sie die Datei in der Brady Workstation-Software und gehen Sie zum Druckbildschirm. Die Software bietet die Möglichkeit, die Datei entweder zu drucken oder auf dem Drucker zu speichern.  
Einzelheiten dazu finden Sie in der Hilfe der Brady Workstation-Software.
3. Wählen Sie die Option zum Speichern der Datei auf dem Drucker.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Speichern“ und geben Sie nach Aufforderung einen Namen für die Datei ein.
5. Wenn Sie fertig sind, wird die Datei am angegebenen Speicherort im Drucker – entweder intern oder auf einem USB-Laufwerk des Druckers – gespeichert.  
Wie Sie die Datei drucken, erfahren Sie unter [Drucken von im Drucker gespeicherten Aufträgen auf Seite 32](#).

**So löschen Sie eine auf dem Drucker gespeicherte Datei:**

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Dateien**.
2. Tippen Sie auf die Datei, die gelöscht werden soll.  
Die Datei wird hervorgehoben.
3. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü**.
4. Tippen Sie auf **Löschen**.
5. Bestätigen Sie das Löschen auf dem Pop-up-Bildschirm.

## Vorlagen

Mit der Brady Workstation-Software können Anwendungsvorlagen erstellt werden, die dann auf dem Drucker entweder über die integrierte virtuelle Tastatur, einen Scanner oder eine externe Tastatur ausgefüllt werden können.

Nachdem Sie die Anwendungsvorlage erstellt haben, speichern Sie sie auf dem Drucker gemäß den Anweisungen unter [Speichern von Dateien auf dem Drucker](#).









### So können Sie eine Anwendungsvorlage ausfüllen und drucken:


1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Drucken**.
2. Wählen Sie die gewünschte Anwendungsvorlage aus und tippen Sie in der oberen rechten Ecke auf das Druckersymbol.
3. Tippen Sie auf die Eingabeaufforderung, um die integrierte virtuelle Tastatur zu verwenden, oder beginnen Sie einfach mit der Eingabe oder dem Scannen mit einem externen Gerät.
4. Füllen Sie die Felder aus. Verwenden Sie die Eingabetaste auf der Tastatur, um zum nächsten Feld zu gelangen.

Wenn das letzte Feld ausgefüllt wurde, wird das Etikett automatisch gedruckt.

## Drucken von Etiketten

In der folgenden Tabelle werden die Bedienelemente und Informationen beschrieben, die beim Ausführen oder Unterbrechen eines Druckauftrags auf dem Touchscreen angezeigt werden.

Symbol	Beschreibung
	<b>Zum nächsten Etikett gehen.</b>
	<b>Zum vorherigen Etikett gehen.</b>
	<b>Zum letzten Etikett in der Datei gehen.</b>
	<b>Zum ersten Etikett in der Datei gehen.</b>
	<b>Drucken.</b> Druckvorgang starten oder fortsetzen.
	<p><b>Druckvorgang anhalten.</b></p> <p>Falls die Option zum Schneiden nach jedem Etikett eingestellt ist, wird das Etikett, das beim Anhalten des Druckers gerade gedruckt wird, fertiggestellt und geschnitten.</p> <p>Falls der Druckvorgang angehalten wird, um das Farbband zu wechseln, tritt ein Etikettenstau auf. Siehe <a href="#">Fehlerbehebung auf Seite 54</a>.</p>
Etikettennummer	Zeigt die aktuelle Position in der Etikettendatei sowie die Gesamtanzahl von Etiketten an. Tippen Sie auf die aktuelle Etikettennummer (in einem Rechteck), um zu einem bestimmten Etikett zu springen. Ein Tastenfeld wird eingeblendet. Tippen Sie auf die Etikettennummer auf dem Tastenfeld und anschließend auf die Eingabeschaltfläche.
	<b>Abbrechen.</b> Nur verfügbar, wenn der Druckvorgang angehalten wurde.
	<b>Mehr-Menü.</b> Enthält ein Bedienelement zum Einschalten der Print-on-Demand-Funktion nur für den aktuellen Druckauftrag. Eine Beschreibung der Funktion finden Sie unter <a href="#">Print on Demand auf Seite 36</a> .

Symbol	Beschreibung
	<p><b>Dateiinformationen</b> sind nur sichtbar, wenn eine einzelne Datei ausgewählt ist. Tippen Sie darauf, um die Dateiinformationen anzuzeigen. Dazu zählen die folgenden Einzelheiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Bild des ersten Etiketts in der Datei.</li> <li>• Der Etikettentyp, für den die Datei erstellt wurde.</li> <li>• Die Größe des Etiketts.</li> <li>• Die Anzahl der Etiketten in der Datei.</li> <li>• Datum, an dem die Datei erstellt wurde</li> <li>• Die Größe der Datei in Byte.</li> </ul> <p>Sie können die Datei auch über den Informationsbildschirm löschen oder drucken.</p>

Wenn Sie Etiketten drucken, müssen Sie Folgendes beachten:

- Wie und wo der Drucker die Etiketten schneidet. Siehe [Automatisch abschneiden auf Seite 35](#).
- Wenn kein Etikett oder Farbband eingelegt ist, wird der Druckvorgang nicht gestartet und Sie werden zum Einlegen der Verbrauchsmaterialien aufgefordert.
- Wenn Sie die Gehäuseabdeckung während des Druckvorgangs öffnen, wird der Druckvorgang angehalten und die Meldung „Medienerkennung“ wird angezeigt. Nach dem Schließen der Abdeckung wird ein Fehler angezeigt. Löschen Sie den Fehler, drücken Sie „Vorschub“ und dann „Schneiden“. Drucken Sie die Datei nochmal.

## Drucken über Software oder die App

Das einfachste Druckszenario ist, den Druck in der Brady Workstation-Software oder in der App „Express Labels“ zu veranlassen. Daraufhin werden alle Etiketten in der Datei sofort gedruckt.

### So drucken Sie:

1. Stellen Sie sicher, dass „Print on Demand“ auf dem Drucker auf den gewünschten Status eingestellt ist. Siehe [Print on Demand auf Seite 36](#).
2. Öffnen Sie den Druckauftrag und starten Sie den Druck.
  - Wenn **Print on Demand AUSGESCHALTET** ist: Alle Etiketten in der Datei werden ohne Eingabe durch einen Bediener gedruckt.
  - Wenn **Print on Demand EINGESCHALTET** ist: Der Drucker zeigt die zu druckenden Etiketten an. Der Bediener muss auf dem Touchscreen auf die Drucken-Schaltfläche tippen, um jedes einzelne Etikett in der Datei zu drucken.

## Drucken von im Drucker gespeicherten Aufträgen

Diese Methode ist sehr effizient für Dateien, die häufig ohne Änderungen des Inhalts oder der Menge gedruckt werden. Sie ist auch ideal geeignet, wenn Sie verhindern möchten, dass der Etiketteninhalt geändert wird. Die Druckeinstellungen für Brady Workstation-Dateien, die mit dem Brady-Symbol gekennzeichnet sind, können jedoch geändert werden.

### So drucken Sie einen im internen Speicher gespeicherten Druckauftrag:

1. Stellen Sie sicher, dass der Speicherort auf dem Drucker auf „Interner Speicher“ eingestellt ist. (Siehe [Speicherort auf Seite 21](#)).
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers auf **Drucken**.
3. Tippen Sie auf die Datei(en), die Sie drucken möchten.  
Jede Datei wird in der Reihenfolge, in der Sie sie auswählen, der Druckwarteschlange hinzugefügt.  
Weitere Informationen zur Verwendung der Dateiliste finden Sie unter [Dateiliste auf Seite 36](#).
4. Tippen Sie oben rechts auf das **Druckersymbol**, wählen Sie die gewünschten Optionen aus und tippen Sie auf das **Häkchen**, um den Druckvorgang zu starten.

## Importieren und Drucken von einem USB-Laufwerk

Ein Druckauftrag kann auf einem USB-Laufwerk gespeichert werden. Dies bietet zusätzliche Mobilität beim Standalone-Drucken über mehrere Drucker. Auf einem USB-Laufwerk gespeicherte Aufträge können dann vom Druckerbildschirm aus gedruckt werden, wenn das USB-Laufwerk in den Drucker eingesteckt wird.

### So speichern Sie den Druckauftrag auf einem USB-Laufwerk:

1. Stecken Sie das USB-Laufwerk in den USB-Anschluss des Computers.
2. Öffnen Sie in der Brady Workstation-Software die Etikettendatei.
  - a. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen wie gewünscht. Dazu gehören die Anzahl der Kopien, die Sortierung und erweiterte Einstellungen wie Schneideoptionen. Alle diese Einstellungen werden zusammen mit der Druckauftrag gespeichert, wenn dieser auf dem USB-Laufwerk gespeichert wird.
  - b. Klicken Sie auf „Save As“ (Speichern unter).
  - c. Wechseln Sie zu dem Laufwerk, das das USB-Laufwerk enthält, und speichern Sie den Druckauftrag.
3. Entfernen Sie das USB-Laufwerk vom Computer.

### So importieren Sie einen Druckauftrag von einem USB-Laufwerk:

1. Wenn ein USB-Laufwerk in einen Anschluss des Druckers eingesteckt ist, tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Dateien**.
2. Wählen Sie **Externer Speicher** im Dropdown-Menü aus.  
Eine Liste der kompatiblen Dateien auf dem USB-Laufwerk wird angezeigt.
3. Tippen Sie auf jede Datei, die Sie in den internen Speicher importieren möchten.
4. Tippen Sie oben rechts auf das **Download-Symbol**.
5. Tippen Sie in der Meldung auf **OK**.

**So drucken Sie direkt von einem USB-Laufwerk:**

1. Stecken Sie ein USB-Laufwerk mit kompatiblen Druckaufträgen in einen Anschluss des Druckers.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Drucken**.
3. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü**.
4. Tippen Sie auf **Speicheroption**.
5. Wählen Sie **Extern** aus und tippen Sie dann auf das **Häkchen**.
6. Tippen Sie auf die Datei(en), die Sie drucken möchten.  
Die Dateinamen werden hervorgehoben, wenn sie aktiv sind.
7. Tippen Sie oben rechts auf das **Druckersymbol**, treffen Sie Ihre Auswahl und tippen Sie auf das **Häkchen**, um den Druck zu starten.

**Hinweis:** Für beste Ergebnisse wird empfohlen, die Dateien vor dem Drucken auf den Drucker herunterzuladen.

## Druckanpassungen

Diese Einstellungen werden für alle Druckaufträge mit dem eingelegten Etikettentyp und Farbband verwendet.

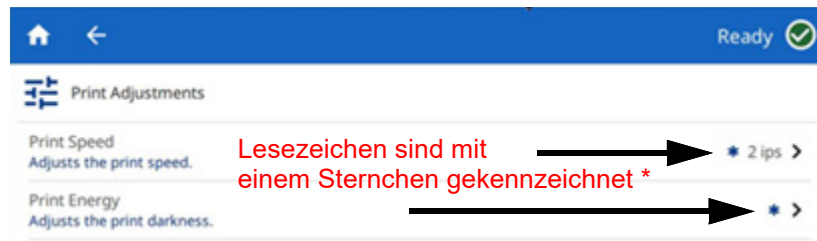
**So ändern Sie die Druckeinstellungen:**

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Druckanpassungen**.
3. Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung. Nähere Einzelheiten hierzu erfahren Sie in den nachstehenden Abschnitten.

**Hinweis:** Mit der Schaltfläche Auf Brady-Standardwerte zurücksetzen werden alle Drucker-einstellungen, die sich auf das eingelegte Etikett und Farbband beziehen, auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt. Um eine einzelne Einstellung auf den Standard zurückzusetzen, gehen Sie zu der Einstellung und klicken Sie auf „Auf Standard zurücksetzen“.

## Lesezeichen

Wenn Sie eine der Druckeinstellungen ändern, wird automatisch ein Lesezeichen erstellt. Wenn diese beiden smarten Produkte das nächste Mal installiert werden, werden die Einstellungen abgerufen und verwendet. Es gibt keine Begrenzung für die Anzahl der Lesezeichen, die verschiedenen Kombinationen aus Etiketten und Farbbändern zugewiesen werden können, aber für **jede** Kombination aus Etiketten-Teilenummer und Farbband-Teilenummer kann nur ein Lesezeichen zugewiesen werden.



### Ändern oder Löschen von Lesezeichen

Wenn Sie für eine Druckeinstellung die Option „Auf Standard zurücksetzen“ auswählen, wird das vorhandene Lesezeichen mit der neuen Einstellung aktualisiert. Um ein Lesezeichen zu löschen, blättern Sie zum unteren Rand des Bildschirms „Druckanpassungen“ und klicken Sie auf „Auf Brady-Standardwerte zurücksetzen“.

## Druckgeschwindigkeit

Mit der Option „Druckgeschwindigkeit“ können Sie die Geschwindigkeitseinstellung von 1 bis 4 Zoll pro Sekunde (ips) anpassen. Optionale Druckgeschwindigkeitseinstellungen werden von der Smart-Cell automatisch für das installierte Material eingestellt und sollten nur geändert werden, wenn Probleme auftreten. Sie können beispielsweise die Druckgeschwindigkeit ändern, wenn Grafiken oder andere dicht gefüllte Etiketten langsamer gedruckt werden sollen, um eine vollständige Abdeckung zu gewährleisten.

Verwenden Sie den Schieberegler, um die Geschwindigkeit zu erhöhen oder zu verringern.

**Hinweis:** Die ausgewählte Einstellung für die Druckgeschwindigkeit bleibt bei allen darauf folgenden Druckaufträgen mit dem aktuell installierten Etikettenverbrauchsmaterial wirksam. Wenn ein neues Verbrauchsmaterial eingelegt wird, wird die Druckgeschwindigkeit auf die Standardeinstellung des jeweiligen Etiketts zurückgesetzt oder auf die Einstellung, die von einem Lesezeichen definiert wird.

## Druckenergie

Zur Einstellung eines dunkleren oder helleren Drucks verwenden Sie den Schieberegler. Drucken Sie ein Etikett, um die Einstellung zu testen.

Die Druckenergie-Einstellung legt fest, wie viel Hitze auf den Druckkopf angewandt wird, wenn ein Etikett gedruckt wird. Je dunkler die Druckenergie, desto mehr Tinte wird auf das Etikett übertragen. Optionale Druckenergie-Einstellungen werden von der Smart-Cell automatisch für das installierte Medium eingestellt und sollten nur geändert werden, wenn Probleme auftreten. Wenn der Ausdruck beispielsweise fleckig erscheint, müssen Sie eventuell die Druckenergie erhöhen, um sicherzustellen, dass mehr Farbbandfarbe auf das Etikett übertragen wird. Wenn Ihr Farbband während des Druckens jedoch klebrig ist oder reißt, ist die Wärmeenergie eventuell zu hoch und sollte reduziert werden.



**VORSICHT!** Das konstante Drucken bei hohen Energiepegeln kann zu einem Druckerstau oder anderen Druckfehlern führen und die Gesamtlebensdauer Ihres Druckkopfs reduzieren.

**Hinweis:** Die ausgewählte Druckenergieeinstellung bleibt bei allen darauf folgenden Druckaufträgen mit dem derzeit installierten Medium wirksam. Wird ein neues Medium installiert, dann wird der Druckenergiepegel auf die Standardeinstellung zurückgesetzt. Der Druckenergiepegel wird auch durch einen Neustart des Systems zurückgesetzt.

## Druckposition

Tippen Sie auf die Pfeile, um die Druckposition im Etikettenbild nach links, rechts, oben oder unten zu verschieben.

Die auf oben rechts angegebenen Maße entsprechen dem Wert, um den die anfängliche Druckposition im Verhältnis zur Werkseinstellung verschoben wird; sie stellt nicht den Abstand vom linken Rand des Etiketts dar. Maßeinheiten sind Zoll oder Millimeter, je nachdem, welche Einheiten unter [Maßeinheiten auf Seite 20](#) festgelegt wurden.

Zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellung (0, 0) tippen Sie oben rechts auf das entsprechende Symbol.

## Automatisch abschneiden

Verwenden Sie diese Einstellung um die Schnittposition festzulegen. Je nach den ausgewählten Einstellungen für das Schneiden schiebt der Drucker das Etikett vor, um zwischen den Etiketten, am Ende des Druckauftrags oder nie zu schneiden. Wenn keine Einstellung verwendet wird, wird die Schnittposition, die in der Brady Workstation festgelegt ist, als Standard verwendet.

**Hinweis:** In Brady Workstation oder einem ZPL-Skript eingestellte Schneideoptionen setzen diese Einstellung außer Kraft.

## Print on Demand

Print on demand bewirkt, dass der Drucker auf Eingaben auf dem Touchscreen wartet, bevor er das nächste Etikett in der Datei druckt. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden alle Etiketten in einer Datei gedruckt, ohne dass dazwischen gewartet wird.

### So aktivieren Sie Print on Demand:

1. Tippen Sie auf dem Home-Bildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Druckanpassungen**.
3. Tippen Sie rechts neben **Print on Demand** auf den Schalter, um die Einstellung zu ändern.  
Wenn der Schalter grau erscheint, ist die Einstellung deaktiviert. Wenn der Schalter blau erscheint, ist sie aktiviert.

## Auf Brady-Standardwerte zurücksetzen

Wenn Sie diese Option auswählen und in der Pop-up-Meldung auf „Ja“ tippen, werden alle geänderten Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

## Dateiliste

Verwenden Sie die Dateiliste, um Dateien auszuwählen und Informationen zu den Dateien anzuzeigen.

### So verwenden Sie die Dateiliste:

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Dateien**, um die Dateiliste zu öffnen.
2. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü** und wählen Sie den gewünschten Speicherort aus.
  - **Interner Speicher** zeigt Dateien an, die auf dem Drucker gespeichert sind.
  - **Externer Speicher** zeigt Dateien an, die sich auf einem USB-Laufwerk befinden, das an den Drucker angeschlossen ist.
3. Ändern Sie die Dateiansicht, falls gewünscht. Tippen Sie auf die Menü-Schaltfläche „Mehr“ und dann auf eine der folgenden Optionen.
  - Die **Miniaturansicht** zeigt die Dateien in einem Raster mit Miniaturbildern an.
  - In der **Listensicht** werden die Dateien in Form einer Liste von Dateinamen angezeigt.
4. Streichen Sie mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm nach oben oder unten, um durch die Dateiliste zu blättern und die Datei(en) zu finden, mit denen Sie arbeiten möchten. Hilfe zum Verfeinern der Liste finden Sie unter [Suchen](#), [Sortieren](#), [Filtern](#) und [Ändern](#) weiter unten.
5. Tippen Sie auf eine einzelne Datei, um sie auszuwählen, und dann auf das Informationssymbol oben auf dem Bildschirm.

## Suchen, Sortieren, Filtern und Ändern

Wenn die Liste der Aufträge lang ist, können Sie die gewünschte Datei mit der Such-, Sortier- oder Filterfunktion schneller finden.

### So suchen Sie nach einem Etikett in der Liste:

1. Tippen Sie bei geöffneter Dateiliste auf das **Mehr-Menü**.
2. Tippen Sie auf **Suchen**.
3. Geben Sie mit der Tastatur, die auf dem Touchscreen angezeigt wird, den gesuchten Dateinamen oder einen Teil des Dateinamens ein. Bei der Suche muss nicht auf Groß- und Kleinschreibung geachtet werden.
4. Tippen Sie auf die **Eingabetaste** auf der Tastatur.
5. In der Dateiliste werden nur die in der Suche gefundenen Dateien angezeigt. Um die Suche zu löschen und wieder alle Dateien anzuzeigen, tippen Sie auf das X neben dem Suchbegriff oberhalb der Liste.

### So wird die Liste sortiert:

1. Tippen Sie bei geöffneter Dateiliste auf das **Mehr-Menü**.
2. Tippen Sie auf **Sortieren**.
3. Tippen Sie auf eine der folgenden Optionen.
  - **Name** sortiert alphabetisch nach dem Dateinamen. Tippen Sie erneut auf *Name*, um die Sortierrichtung zwischen a-z oder z-a umzuschalten.
  - **Zuletzt geändert** sortiert nach Datum. Tippen Sie erneut auf „Zuletzt geändert“, um die Sortierrichtung von der neuesten zur ältesten oder umgekehrt zu ändern.
  - **Anzahl der Etiketten** sortiert nach der Anzahl der Etiketten in der Datei. Tippen Sie erneut auf *Anzahl der Etiketten*, um die Sortierrichtung von der größten zur kleinsten Anzahl oder umgekehrt zu ändern.
4. Tippen Sie auf **Fertig**.

### So filtern Sie die Liste nach Dateityp:

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **Dateien**.
2. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü**.
3. Tippen Sie auf **Filter** und wählen Sie den Dateityp aus, den Sie filtern möchten.  
Dokumente sind Etikettendateien. Grafiken und Schriftarten werden in Skripten verwendet.

### So ändern Sie die Druckeinstellungen:

Dateien, die in Brady Workstation generiert und gespeichert werden, sind mit einem Brady-Symbol gekennzeichnet. Die Druckeinstellungen können nur für diese Dateien geändert werden.

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **Dateien**.
2. Wählen Sie **Interner Speicher** aus.
3. Wählen Sie die gespeicherte Datei aus, die in Brady Workstation erstellt wurde.
4. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü**.
5. Blättern Sie nach unten und klicken Sie auf **Druckeinstellungen**.
6. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen.
7. Tippen Sie auf das **Häkchen** und drucken Sie dann die Datei aus.

## ZPL-Skripte

Der Drucker unterstützt ZPL-Skripte, wobei einige grundlegende Befehle direkt am Drucker geändert werden können.

### So ändern Sie die ZPL-Einstellungen:

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **ZPL**.
3. Tippen Sie auf die Einstellungen, die Sie ändern möchten.

Die Programmierung kann im Rahmen dieses Handbuchs nicht behandelt werden.

• Ein ZPL-spezifisches Handbuch mit einer Liste der vom Drucker unterstützten Befehle finden Sie unter [www.bradyid/support/printer/i4311](http://www.bradyid/support/printer/i4311).

## Endlosetiketten

Wenn Brady-Endlosetiketten im Drucker eingelegt sind, muss das ZPL-Skript den Befehl [^LL] enthalten, damit optimale Druckergebnisse erzielt werden. Ein Beispielskript wird unten gezeigt.

```
^XA
^DFR:withLL2.ZPL^FS
^LL609,25
^AD,36,20^FN1^FS
^F0165,25
^AD,36,20^FN2^FS
^F025,75
^AB,22,14^FDCont with LL 2in^FS
^F025,125
^AE,28,15^FN1
^XZ
```

## Grafiken und Schriftarten

Wenn Ihre Skriptdateien Grafiken oder Texte verwenden, die noch nicht auf dem Drucker vorhanden sind, müssen Sie sie importieren, bevor Sie das Skript ausführen.

**Minimale Schriftgrößen:** Der Drucker unterstützt eine Mindestschriftgröße von 5 pt in Skripten. Beachten Sie bei der Verwendung von ZPL, dass Schriftgrößen nicht explizit festgelegt werden, sondern über die Breite und Höhe der Begrenzung.

**WICHTIG!** Es wird empfohlen, ZPL-Skripte mit dem dpi-Wert zu schreiben, der von Ihrem Drucker unterstützt wird.

## Importieren

Um Grafiken und Schriftarten von einem Computer auf den Drucker zu importieren, übertragen Sie die Dateien zuerst auf ein USB-Laufwerk. Folgen Sie dann den folgenden Schritten:

1. Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk an einem verfügbaren USB-Port auf dem Drucker an.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Dateien**.
3. Wenn auf dem Bildschirm INTERNER SPEICHER steht, tippen Sie darauf und wechseln Sie zu **Externer Speicher**.
4. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü**.
5. Tippen Sie auf **Filter** und wählen Sie entweder „Bilder“ oder „Schriftarten“ aus.
6. Tippen Sie in der Liste der Dateien auf jede Datei, die Sie importieren möchten.
7. Tippen Sie auf das Importieren-Symbol.

Während der Import durchgeführt wird, wird eine Statusleiste angezeigt.

**Hinweis:** Reicht der Speicherplatz nicht mehr aus, zeigt der Drucker eine Meldung über geringen Speicherplatz an.

## Löschen

Um Grafiken und Schriftarten zu löschen, die auf den Drucker importiert wurden, folgen Sie diesen Schritten:

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Dateien**.
2. Wenn auf dem Bildschirm EXTERNER SPEICHER steht, tippen Sie darauf und wechseln Sie zu **Interner Speicher**.
3. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü**.
4. Tippen Sie auf **Filter** und wählen Sie entweder „Bilder“ oder „Schriftarten“ aus.
5. Tippen Sie in der Liste der Dateien auf jede Datei, die Sie löschen möchten.
6. Tippen Sie auf das **Mehr-Menü** und dann auf **Löschen**.

## Hilfe

Durch Drücken auf das Hilfe-Symbol auf dem Startbildschirm erhalten Sie eine bildliche Anleitung für allgemeine Funktionen, wie zum Beispiel:

- Einlegen von Etiketten
- Einlegen des Farbbands
- Reinigen des Druckers

Zusätzlich gibt es QR-Codes, die Sie zur regionalen Support-Seite führen und mit denen Sie den Drucker für die Gewährleistung registrieren können. Drucker-Updates sind ebenfalls unter „Hilfe“ zu finden.

## 4 Wartung

### Reinigen des Druckers

#### Verschmutzungen und Staub

Bei Wartungsarbeiten am Drucker sollten immer Verschmutzungen oder Staubablagerungen entfernt werden, die durch die Etiketten verursacht wurden.

#### Erforderliche Materialien:

- Druckluftflasche, vor Ort zu erwerben (z. B. HOSA AIR-464 Gear Duster)
- Fusselfreies Tuch
- Isopropylalkohol
- Schutzbrille



**VORSICHT!** Bei der Verwendung von Druckluft stets eine Schutzbrille tragen.

1. Nehmen Sie den Akku und die Verbrauchsmaterialien aus dem Drucker.
2. Während Sie die Schutzbrille tragen, Druckluft auf alle Teile des Druckers sprühen, auf denen sich abgelagerte Rückstände befinden.

**Hinweis:** Wenn keine Druckluft verfügbar ist, verwenden Sie ein fusselfreies Tuch, das leicht mit Isopropylalkohol angefeuchtet ist, und wischen Sie die Rückstände ab.

3. Sprühen Sie Druckluft auf alle sichtbaren Bereiche im Drucker, um den angesammelten Staub zu entfernen.
4. Wischen Sie den verbleibenden Staub mit einem mit Isopropylalkohol angefeuchteten Tuch vom Innenraum des Druckers.
5. Wischen Sie Schmutz und Rückstände von der Außenabdeckung und dem Rahmen des Druckers ab.
6. Wechseln Sie das Farbband und die Etiketten aus.
7. Schließen Sie alle Abdeckungen und setzen Sie den Akku ein.

## Das Display

### Erforderliche Materialien

- Fusselfreies Tuch, nicht scheuernd
- Isopropylalkohol
- **- oder -**
- Vorgefeuchtetes Tuch (für das Reinigen von LCD-Bildschirmen geeignet)



**VORSICHT!** Normale Reiniger mit Ammoniak, Seife oder Säure können den Bildschirm beschädigen. Verwenden Sie nur ein mit Isopropylalkohol angefeuchtetes fusselfreies Tuch.

1. Feuchten Sie ein fusselfreies Tuch leicht mit Isopropylalkohol an oder verwenden Sie ein vorgefeuchtetes Tuch, das für das Reinigen von PC-Bildschirmen geeignet ist.
2. Reiben Sie den Bildschirm sanft mit dem feuchten Tuch, bis alle Rückstände entfernt wurden.

## Das Schneidmesser



**Scharfe Kanten. Nicht berühren.**

**Hinweis:** Wenn Sie den Schneider reinigen, sollten Sie auch den optischen Sensor reinigen. Siehe [Sensoren auf Seite 43](#).

### Erforderliche Materialien

- Reinigungswerkzeug für den Schneider (im Lieferumfang enthalten)
- Reinigungstupfer PCK-6
- **oder**
- Isopropylalkohol und trockene Tupfer sind im Lieferumfang des Druckers enthalten.

1. Nehmen Sie den Akku und die Verbrauchsmaterialien aus dem Drucker.
2. Drücken Sie die zwei gelben Schneidevorrichtungslaschen zusammen, um die Schneidevorrichtung freizugeben.
3. Reinigen Sie das Metallmesser:
  - a. Wenn sich an dem Schneidmesser erhebliche Rückstände befinden, verwenden Sie das Reinigungswerkzeug, um die Rückstände vorsichtig vom Schneidmesser abzukratzen.
  - b. Befeuchten Sie einen der Schaumstofftupfer mit dem Alkohol. Der Alkohol darf nicht vom Stäbchen heruntertropfen.

- c. Das Schneidmesser mit dem angefeuchteten Stäbchen so lange reinigen, bis alle Rückstände entfernt sind.
- d. Den Bereich unter den Kanten des Klingengehäuses mit einem angefeuchteten Reinigungsstäbchen säubern. Dabei von der äußeren Kante der Klinge in Richtung Mitte arbeiten, damit die Rückstände nicht noch tiefer in die Maschine gedrückt werden.
- e. Fahren Sie mit der Reinigung fort, bis keine Rückstände mehr sichtbar sind und die Reinigungstuffer sich nicht mehr verfärben.



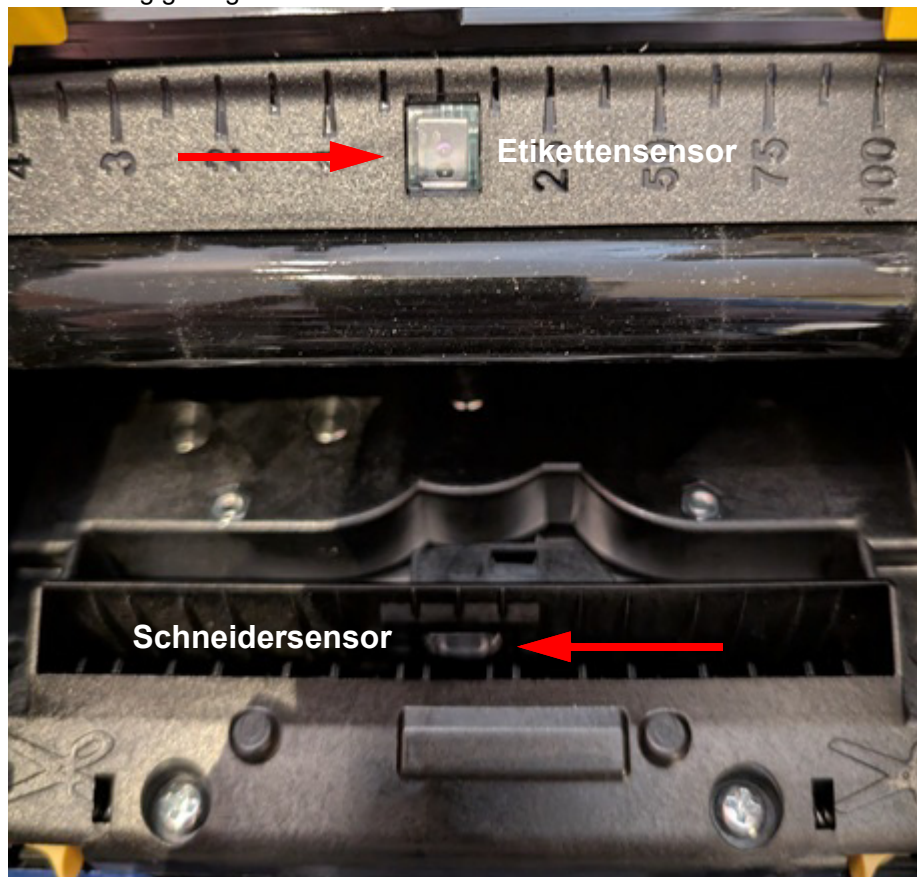
4. Schließen Sie das Schneidmesser, indem Sie es nach oben drücken, bis die Laschen des Schneiders einrasten.
5. Wechseln Sie das Farbband und die Etiketten aus.
6. Schließen Sie alle Abdeckungen und setzen Sie den Akku ein.

## Sensoren

Die Sensoren für das Etikett und den Schneider befinden sich im Drucker und können mit Staub bedeckt sein, der beim Abschneiden der Etiketten entsteht. Ein Sensor befindet sich unter den gelben Medienzuführungen, wie im Bild unten gezeigt. Der Schneidevorrichtungssensor befindet sich über dem Schneidemesser und ist nur dann sichtbar, wenn die Schneidevorrichtung freigegeben ist.

### Erforderliche Materialien

- Reinigungstupfer PCK-6
- oder**
- Isopropylalkohol und trockene Tupfer sind im Lieferumfang des Druckers enthalten.
1. Entfernen Sie den Akku und die Verbrauchsmaterialien aus dem Drucker.
  2. Drücken Sie die beiden gelben Laschen des Schneiders zusammen, um den Schneider zu lösen. Der Schneidermechanismus gleitet nach unten, wodurch der Sensor des Schneiders zugänglich wird.
  3. Befeuchten Sie einen der Schaumstofftupfer mit dem Alkohol. Der Alkohol darf nicht vom Stäbchen heruntertropfen. Wischen Sie die Oberfläche der Sensoren vorsichtig an den in der Abbildung gezeigten Stellen ab.



4. Wechseln Sie das Farbband und die Etiketten aus.
5. Schließen Sie alle Abdeckungen und setzen Sie den Akku ein.

## Der Druckkopf



Heiße Oberfläche. Nicht berühren.



**VORSICHT!** Wenn der Druckkopf heiß ist, lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie fortfahren.

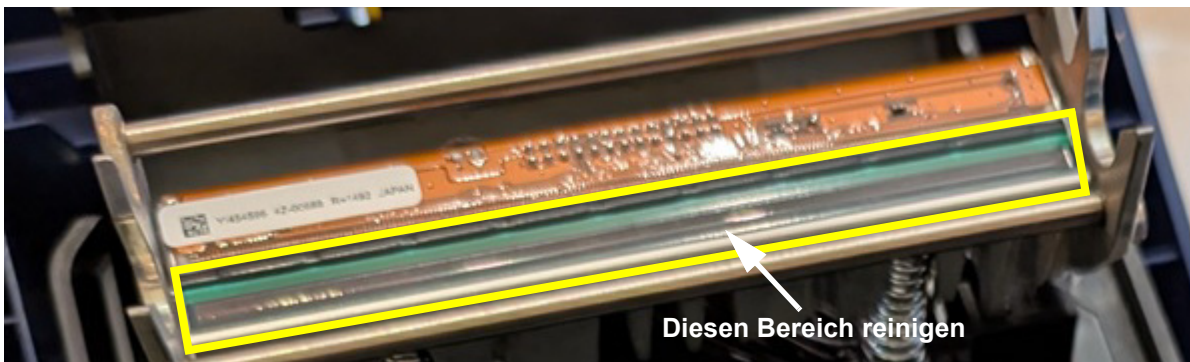
### Erforderliche Materialien

- Reinigungstupfer PCK-6  
**oder**
- Isopropylalkohol und trockene Tupfer sind im Lieferumfang des Druckers enthalten.

1. Nehmen Sie den Akku und die Verbrauchsmaterialien aus dem Drucker.
2. Befeuchten Sie einen Schaumstofftupfer mit dem Isopropylalkohol. Der Alkohol darf nicht vom Stäbchen heruntertropfen.

**WICHTIG!** Reiben Sie **nicht** mit dem Tupfer über den bronzefarbenen Bereich des Druckkopfs, da dies einen Kurzschluss verursachen könnte.

3. Reiben Sie vorsichtig mit einem angefeuchteten Tupfer über den grünen und schwarzen Bereich des Druckkopfs.



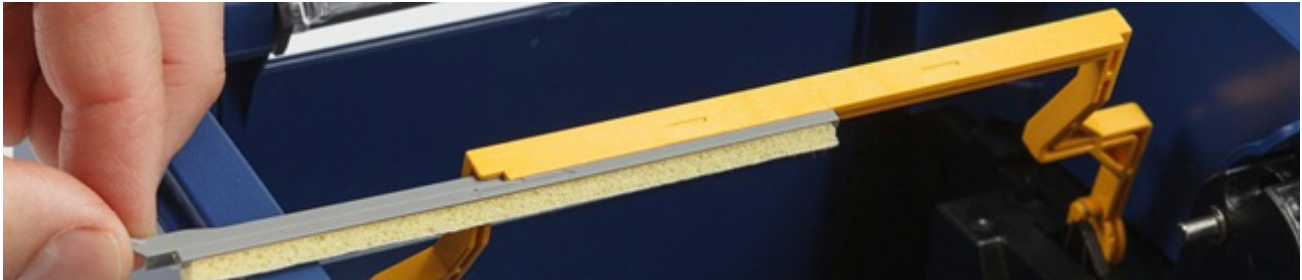
4. Wechseln Sie das Farbband und die Etiketten aus.
5. Schließen Sie alle Abdeckungen und setzen Sie den Akku ein.

## Medienabstreifer ersetzen

### Erforderliche Materialien

- B31-WIPER

1. Nehmen Sie den Akku und die Verbrauchsmaterialien aus dem Drucker (siehe [Reinigen des Druckers auf Seite 40](#)).
2. Heben Sie den Abstreiferarm an und halten Sie ihn, während Sie gleichzeitig die Lasche des Abstreifereinsatzes [15] greifen.
3. Die Lasche leicht nach vorne ziehen und den Abstreifereinsatz aus dem Abstreiferarm herauschieben.
4. Um den Abstreifer wieder einzubauen, führen Sie den Vorsprung des Abstreifereinsatzes in den Schlitz [16] am Abstreiferarm ein, bis die Lasche einrastet.



5. Wechseln Sie das Farbband und die Etiketten aus.
6. Schließen Sie alle Abdeckungen und setzen Sie den Akku ein.

## Etikettenstau

Wenn sich die Etiketten im Drucker stauen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie beide Gehäuseabdeckungen.
2. Heben Sie die Etikettenrolle an und schneiden Sie die Etiketten ab, sodass ein kurzes Ende übrig bleibt.
3. Legen Sie die Rolle zur Seite.
4. Fassen Sie das Ende des Etiketts und ziehen Sie es langsam, aber fest nach oben und vom Drucker weg.
5. Setzen Sie die Etikettenrolle wieder ein (siehe [Verbrauchsmaterialien einlegen oder wechseln auf Seite 10](#)).

**Hinweis:** Falls ein Etikettenstau auftritt, während der Drucker angehalten wurde, folgen Sie den Anleitungen unter [Fehlerbehebung auf Seite 54](#).

## Installieren von Firmware-Upgrades

Upgrades der Firmware (Druckersystem-Software) sind online erhältlich. Informationen dazu, wie man die aktuelle Firmware-Version des Druckers lokalisiert, finden Sie unter [Über auf Seite 22](#).



**VORSICHT!** Während der Durchführung eines Upgrades darf die Stromzufuhr zum Drucker nicht unterbrochen werden.

### So aktualisieren Sie die Firmware mithilfe von Brady Workstation:

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer und öffnen Sie die Brady Workstation-Software.
2. Klicken Sie auf dem Startbildschirm von Brady Workstation im linken Bereich auf den Link **DRUCKER-UPDATES** und blättern Sie zum angeschlossenen Drucker.  
Brady Workstation erkennt automatisch die aktuelle Firmware des angeschlossenen Druckers und zeigt diese an. Außerdem wird die Schaltfläche **WEITERE AKTIONEN** angezeigt.
3. Klicken Sie auf **WEITERE AKTIONEN**, um Optionen für die Aktualisierung der Firmware des angeschlossenen Druckers anzuzeigen.  
Falls Upgrades verfügbar sind, wird ein gelbes Pfeilsymbol angezeigt.
4. Folgen Sie den Anweisungen in Brady Workstation, um die Firmware des Druckers zu aktualisieren.
5. Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, starten Sie den Drucker neu.

### So aktualisieren Sie die Firmware über ein USB-Laufwerk:

1. Stecken Sie ein USB-Laufwerk in den Computer.
2. Gehen Sie auf demselben Computer zu <https://www.bradyid.com/support/printer/i4311>.
3. Suchen Sie „Treiber und Firmware“ und klicken Sie auf **i4311 Firmware**.
4. Laden Sie die Firmware herunter und speichern Sie sie im Stammverzeichnis des USB-Laufwerks.
5. Schließen Sie das USB-Laufwerk am USB-Port des Druckers an.  
Der Drucker erkennt die Upgrade-Datei und zeigt auf dem Touchscreen eine Meldung an.
6. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Touchscreen.  
Nach Abschluss des Upgrades startet der Drucker neu.

**So aktualisieren Sie die Firmware über den integrierten Webserver:**

1. Öffnen Sie den integrierten Webserver in einem Browser mithilfe der IP-Adresse des Druckers.

**Hinweis:** Das Gerät, auf dem der integrierte Webserver verwendet wird, muss sich im selben WLAN- oder Ethernet-Netzwerk wie der Drucker befinden.

2. Navigieren Sie zu **Firmware**.
3. Klicken Sie auf **Jetzt aktualisieren**, wenn die verfügbare Versionsnummer höher ist als die der aktuellen Firmware.

Die Firmware wird nur für diesen Drucker aktualisiert.

**Hinweis:** Upgrades über Bluetooth werden nicht unterstützt.

**WICHTIG!** Wenn die Stromversorgung des Druckers während eines Upgrades über den integrierten Webserver unterbrochen wird, wird das Upgrade möglicherweise nicht gestartet oder nicht erfolgreich abgeschlossen. Verwenden Sie in diesem Fall ein USB-Laufwerk, um das Upgrade abzuschließen.

## Aktualisierung der Label Library-Werte

Die Dateien der Drucker-Etikettenbibliothek sind in einer Datenbank mit Informationen enthalten, die optimale Funktionsweise des Druckers mit verschiedenen Verbrauchsmaterialien ermöglichen.

Die Etikettenbibliotheksdateien müssen regelmäßig aktualisiert werden, damit der Drucker über die für neue Etikettenverbrauchsmaterialien erforderlichen Daten verfügt. Führen Sie außerdem eine Aktualisierung durch, wenn Sie von Brady ein benutzerdefiniertes Etikettenverbrauchsmaterial bestellt haben, das über neue Etikettenbibliotheksdateien verfügt.

### So aktualisieren Sie die Label Library mithilfe von Brady Workstation:

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer und öffnen Sie die Brady Workstation-Software.
2. Klicken Sie auf dem Startbildschirm von Brady Workstation im linken Bereich auf den Link „DRUCKER-UPDATES“ und blättern Sie zum angeschlossenen Drucker.  
Brady Workstation erkennt automatisch die aktuelle Label Library-Datei auf dem angeschlossenen Drucker und zeigt diese an. Außerdem wird die Schaltfläche WEITERE AKTIONEN angezeigt.
3. Klicken Sie auf WEITERE AKTIONEN, um Optionen zur Aktualisierung der Label Library-Datei für den angeschlossenen Drucker anzuzeigen.  
Falls Upgrades verfügbar sind, wird ein gelbes Pfeilsymbol angezeigt.
4. Folgen Sie den Anweisungen in Brady Workstation, um den Drucker zu aktualisieren.
5. Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, starten Sie den Drucker neu.

### So aktualisieren Sie die Dateien aus Label Library über ein USB-Laufwerk:

1. Stecken Sie ein USB-Laufwerk in den Computer.
2. Gehen Sie auf demselben Computer zu <https://www.bradyid.com/support/printer/i4311>.
3. Suchen Sie den Link „Label Library“ und klicken Sie darauf.
4. Laden Sie das Datenbank-Update herunter.
5. Entpacken Sie die Dateien aus der ZIP-Datei und speichern Sie die extrahierten Dateien im Stammordner eines USB-Laufwerks.
6. Schließen Sie das USB-Laufwerk an den USB-Anschluss des Druckers an, navigieren Sie zu **Dateien > Menü** und klicken Sie auf „Label Library für Drucker importieren“, um das Upgrade zu starten.
7. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Touchscreen.

**So aktualisieren Sie die Label Library-Dateien über den integrierten Webserver:**

1. Öffnen Sie den integrierten Webserver in einem Browser mithilfe der IP-Adresse des Druckers.

**Hinweis:** Das Gerät, auf dem der integrierte Webserver verwendet wird, muss sich im selben WLAN-Netzwerk wie der Drucker befinden.

2. Navigieren Sie zu „Firmware“.
3. Klicken Sie auf „Jetzt aktualisieren“, wenn die verfügbare Versionsnummer höher ist als die Versionsnummer der aktuellen Label Library.

Die Label Library für diesen Drucker wird aktualisiert.

**Hinweis:** Upgrades über Bluetooth werden nicht unterstützt.

## Recycling der Etiketten- und Farbbandkassetten

Kassetten müssen in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften dem Recycling zugeführt werden. Vor dem Recyceln müssen die benutzten Kassetten auseinander gebaut werden, um die einzelnen Komponenten freizulegen. Diese müssen in die korrekte Recycling-Tonne entsorgt werden.

### Erforderliche Materialien:

- Schlitzschraubenzieher mit einer 0,71 cm (9/32 Zoll) oder 0,64 cm (1/4 Zoll)-Klinge (Band) und einer 0,40 cm (5/32 Zoll)-Klinge (Etikett)
- Schutzbrille
- Schutzhandschuhe



**VORSICHT!** Tragen Sie stets persönliche Schutzausrüstung (PSA), wenn Sie eine Kassette auseinanderbauen.

### Auseinanderbauen der Farbbandkassette

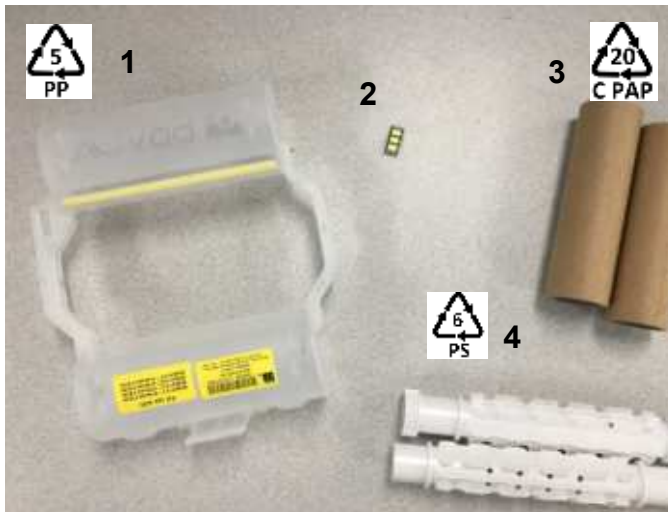
1. Üben Sie mit dem Nagel Ihres Daumens oder dem Schraubenzieherkopf Druck aus, um die durchsichtigen Plastikverschlusslaschen nach oben zu drücken, bis sich die Patrone öffnet.



2. Führen Sie den Kopf des Schraubenziehers neben der Lasche entlang der Naht der beiden Kassettenhälften und biegen Sie diese vorsichtig auseinander.  
Wiederholen Sie diesen Vorgang auf beiden Seiten der Patrone bis alle Laschen getrennt sind und sich die Patrone öffnet.
3. Schieben Sie die Smart-Cell aus dem Positionsschlitz.
4. Wickeln Sie das Band von den Spulen ab und ziehen Sie das Ende des Bandes von den Kartonkernen ab.
5. Entfernen Sie die Bandspulen aus der Mitte des Kartonkerns.



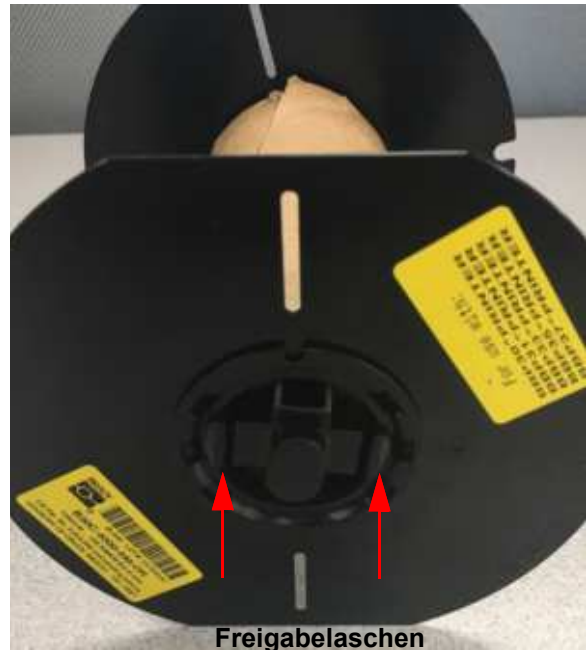
**Recycling von Komponenten**



Nr.	Komponente	Material	Recycling-Behälter
1	Farbbandkassette (undurchsichtig)	PP	Nr. 5 PP
2	Smart-Cell	Elektronik	Elektronikschrott
3	Kartonkern	Pappe	Nr. 20 C PAP
4	Bandspulen (weiß)	ABS	Restmüll

## Auseinanderbauen der Etikettenkassette

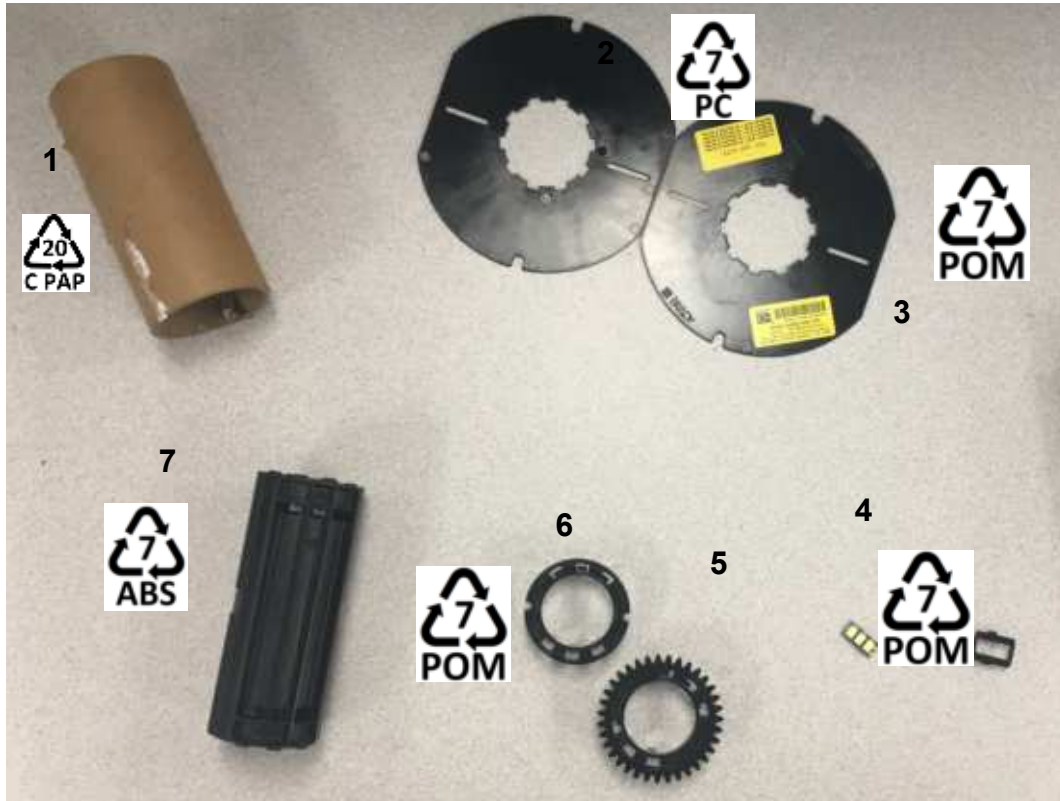
1. Verwenden Sie Ihre Daumen und drücken Sie mit Ihnen auf die **Freigabelaschen** während Sie den Mittelzylinder nach vorne drücken, bis die Laschen sich öffnen und den Mittelzylinder freigeben.
2. Ziehen Sie den losen Zylinder von der Etikettenkassette.
3. Verwenden Sie den Schraubenzieher und setzen Sie den Kopf in den Spalt neben dem **Smart-Cell-Halter** und hebeln Sie den Halter aus dem Zylinder.
4. Entfernen Sie die Smart-Cell aus dem Plastikhalter.



5. Drücken Sie den Kopf des Schraubenziehers zwischen die flachen Patronenführungen und die **verschiebbare Endkappe**. Drehen Sie den Schraubenzieher und wiederholen Sie diesen Vorgang um die Endkappe herum, bis sie sich löst.
6. Wiederholen Sie diesen Vorgang auf der anderen Seite der Patrone.
7. Entfernen Sie das Kartonrohr, indem Sie den Mittelkern aus dem Rohr drücken, oder das Rohr vom Kern wegschneiden.



**Recycling von Komponenten**



Nr.	Komponente	Material	Recycling-Behälter
1	Kartonrohr	Pappe	Nr. 20 C PAP
2	Patronenführungen	PC	Restmüll
3	Mittelzylinder	POM	Restmüll
4	Smart-Cell-Halter	POM	Restmüll
5	Smart-Cell	Elektronik	Elektronikschrott
6	Verschließbare Endkappen	POM	Restmüll
7	Mittelkern	ABS	Restmüll

## 5 Fehlerbehebung

Verwenden Sie die folgende Tabelle, um Fehler zu beheben. Wenn der Drucker eine Fehlermeldung anzeigt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Touchscreen.

Problem	Ursache	Korrekturmaßnahme
Etikettenstau	Die Abdeckung wurde während des Druckvorgangs geöffnet.	Wählen Sie <b>OK</b> in der Fehlermeldung aus. Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf <b>Vorschub</b> . Tippen Sie auf <b>Schneiden</b> . Wenn der Druckvorgang vor dem Öffnen der Abdeckung angehalten wurde, tippen Sie auf „Drucken“ und setzen Sie den Druckvorgang fort.
Der Drucker wird nicht eingeschaltet, wenn die Taste gedrückt wird.	Akku/Batterie ist leer.	Laden Sie den Akku auf. Siehe <a href="#">Stromversorgung auf Seite 7</a> .
Bildschirm hängt fest	Benutzeroberflächen-Fehler	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Drücken Sie die <b>Netztaste</b>.</li> <li>2. Nachdem der Drucker in den Ruhemodus versetzt wurde, drücken Sie noch einmal die <b>Netztaste</b>.</li> </ol> <p>Wenn das nicht funktioniert:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schalten Sie den Drucker vollständig aus.</li> <li>2. Warten Sie fünf Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.</li> </ol>
Drucker zieht Etiketten nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Vorderkante der Etikettenrolle ist nicht richtig eingeführt.</li> <li>• Die Vorderkante der Etikettenrolle ist ungleichmäßig oder eingerissen (kein gerader Rand).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie die Etiketten richtig ein.</li> <li>• Eine gerade Vorderkante auf der Etikettenrolle schneiden.</li> </ul>
Schwacher Druck auf den Etiketten.	Das Farbband läuft nicht richtig weiter.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Farbband spannen, indem Sie die Aufwickelspule (obere Spule) nach unten drehen, bis das Farbband gestrafft ist.</li> <li>• Eine andere Farbbandkassette probieren.</li> </ul>
	Druckenergie ist eventuell zu niedrig.	Passen Sie die Druckenergieeinstellung an (siehe <a href="#">Druckenergie auf Seite 35</a> ).

<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Korrekturmaßnahme</b>
Kein Druck auf dem Etikett.	Das Etikett oder Farbband ist nicht richtig installiert oder es ist kein Farbband mehr vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Farbbandkassette wieder installieren.</li> <li>• Ein neues Farbband einlegen.</li> </ul>
Schlechte Druckqualität.	Farbband und Etiketten sind nicht miteinander kompatibel.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass das richtige Farbband für die im Drucker installierte Etikettenrolle geladen ist.</li> <li>• Ändern Sie die Kombination aus Farbband und Etiketten.</li> </ul>
	Der Druckkopf ist durch Staub oder Klebstoff verschmutzt.	Druckkopf reinigen (siehe <a href="#">Der Druckkopf auf Seite 44</a> ).
	Medienabstreifer verschmutzt.	Medienabstreifer ersetzen (siehe <a href="#">Medienabstreifer ersetzen auf Seite 45</a> ).
Auf dem gedruckten Text erscheinen leere Stellen oder Zeilen.	Farbband ist zerknittert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Farbband spannen, indem Sie die Aufwickelspule (obere Spule) nach unten drehen, bis das Farbband gestrafft ist.</li> <li>• Eine andere Farbbandkassette probieren.</li> </ul>
Schnittqualität ist schlecht.	Schneidevorrichtung muss gereinigt werden.	Schneidevorrichtung reinigen (siehe <a href="#">Das Schneidmesser auf Seite 41</a> ).
Wenn Rahmen um das Etikett gedruckt werden, verschiebt sich das Etikett beim Drucken, wodurch der Rahmen etwas ungenau ausgerichtet wird.	Etikettenführungen sind nicht richtig angepasst und führen zu einem Durchhang, sodass sich die Etiketten während des Druckens verschieben können.	Passen Sie die Etikettenführungen so an, dass sie eng an den Etiketten anliegen. Um Feineinstellungen am Rahmen vorzunehmen, siehe <a href="#">Druckenergie auf Seite 35</a> .

# A Einhaltung von Vorschriften

---

## Einhaltung von Normen und Genehmigungen

### USA

#### *FCC-Hinweis*

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für ein Digitalgerät der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Funkstörungen, wenn das Gerät in einer gewerblichen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Funkfrequenzenergie und kann diese aussenden. Daher können bei nicht ordnungsgemäßer Installation und nicht ordnungsgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung Störungen des Funkverkehrs verursacht werden.

Der Betrieb dieses Gerätes in einem Wohngebiet kann Störungen hervorrufen. In diesem Fall notwendige Korrekturmaßnahmen gehen auf Kosten des Eigentümers.

In Fällen, in denen es zu Störungen kommt, werden folgende Maßnahmen zur Abschwächung empfohlen:

- Richten Sie das Gerät in Bezug auf die Störung neu aus oder positionieren Sie es neu.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und der Störung.
- Schließen Sie das Gerät gegebenenfalls an einen anderen Stromkreis an, an dem die Störung nicht aufgetreten ist.

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Richtlinien verantwortlichen Partei genehmigt wurden, könnten die Befugnis des Benutzers für den Betrieb des Geräts nichtig machen.

Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben von Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb ist nur unter Einhaltung der beiden folgenden Bedingungen erlaubt: (1) Dieses Gerät darf keine schädliche Störung des Funkverkehrs verursachen, und (2) dieses Gerät muss empfangene Störungen aufnehmen, einschließlich solcher Störungen, die möglicherweise eine Beeinträchtigung des Betriebs verursachen.

## Estados Unidos

### *Aviso de la FCC*

Este equipo se puso a prueba y se confirmó que cumple con los límites para un dispositivo digital de Clase A, conforme a la Parte 15 de las Regulaciones de la Comisión Federal de Comunicaciones (Federal Communications Commission, FCC). Estos límites se han diseñado para proporcionar protección razonable contra interferencias perjudiciales cuando el equipo se utilice en un entorno comercial. Este equipo genera, utiliza y puede emitir energía de radiofrecuencia y, si no se instala y se utiliza según el manual de instrucciones, puede ocasionar interferencias perjudiciales en las radiocomunicaciones.

El uso de este equipo en un área residencial puede causar interferencias perjudiciales, en cuyo caso el usuario tendrá que corregir dichas interferencias por su cuenta.

En los casos donde se producen interferencias, se recomiendan las siguientes medidas para ayudar a mitigarlas:

- Volver a orientar o reposicionar el equipo para evitar la interferencia.
- Aumente la distancia de separación entre el equipo y la interferencia.
- Si es posible, conecte el equipo a un circuito eléctrico distinto al de las interferencias.

Los cambios o las modificaciones que no hayan sido aprobados expresamente por la parte responsable del cumplimiento pueden invalidar la autorización que se le otorga al usuario para utilizar el equipo.

Este dispositivo cumple con la Parte 15 de las Regulaciones de la FCC. El uso está sujeto a las siguientes dos condiciones: (1) es posible que este dispositivo no provoque interferencias perjudiciales y (2) este dispositivo debe aceptar cualquier interferencia recibida, incluso aquella que pueda generar un uso no deseado.

## Kanada

Ressort für Innovation, Wissenschaft und wirtschaftliche Entwicklung (Innovation, Science and Economic Development; ISED)

Kanada ICES-003: Informationstechnische Ausrüstung (einschließlich digitaler Geräte)

Canada NMB-003: Équipement de technologie de l'information (incluant les appareils numériques)

CAN ICES-3 (A)/NMB-3(A)

## Europa



**WARNUNG!** Dies ist ein Produkt der Klasse A. Im häuslichen Bereich kann das Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann es sein, dass der Benutzer entsprechende Maßnahmen ergreifen muss.



### WEEE-Richtlinie (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte – Waste Electrical and Electronic Equipment Directive)

In Übereinstimmung mit der europäischen WEEE-Richtlinie muss dieses Gerät gemäß den Auflagen auf lokaler Ebene entsorgt werden.

### RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, 2015/863/EU

Dieses Produkt ist mit der CE-Kennzeichnung versehen und entspricht der Richtlinie 2011/65/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES der Europäischen Union vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Die EU-Richtlinie 2015/863 vom 31. März 2015 (RoHS 3) ändert Anhang II der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Liste der beschränkten Stoffe.

### Batterierichtlinie 2006/66/EG



Dieses Produkt enthält eine Lithium-Knopfzelle. Die links abgebildete durchgestrichene Abfalltonne weist auf die „getrennte Sammlung“ aller Batterien und Akkus gemäß der EU-Richtlinie 2006/66/EG hin. Batteriebenutzer dürfen Batterien nicht als unsortierten Hausmüll entsorgen. Diese Richtlinie legt die Rahmenbedingungen für die Rückgabe und das Recycling verbrauchter Batterien und Akkus fest, die getrennt gesammelt und am Ende ihrer Lebensdauer recycelt werden müssen. Entsorgen Sie die Batterie bitte in Übereinstimmung mit den lokalen Auflagen.

#### Hinweis an Recycler:

#### Entfernen der Lithium-Knopfzelle:

1. Bauen Sie den Drucker auseinander und machen Sie die Lithium-Knopfzelle auf der Hauptplatine ausfindig.
2. Mit einem kleinen Schraubendreher die Knopfzelle aus der Halterung heraushebeln und von der Platine entfernen. Die Batterie gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

## China 中国

Die RoHS-Tabelle für China mit gefährlichen Stoffen im Zusammenhang mit diesem Produkt ist verfügbar unter <https://www.bradyid.com/forms/customer-service/certificate-request>.

### 警告

此为 A 级产品。在生活环境，该产品可能会造成无线电干扰。在这种情况下，可能需要用户对于扰采取切实可行的措施。

仅适用于非热带气候条件下安全使用

仅适用于海拔2000m 以下地区安全使用。

## Taiwan

Erklärung für Klasse A

警告：為避免電磁干擾，本產品不應安裝或使用於住宅環境

Der Status der Einhaltung von Beschränkungen für gefährliche Stoffe in Taiwan (RoHS-Erklärung) im Zusammenhang mit diesem Produkt ist verfügbar unter <https://www.bradyid.com/forms/customer-service/certificate-request>.

Importeur:

香港商貝迪香港有限公司

臺北市中山區南京東路3段101號4樓

BRADY INC. HONG KONG LIMITED

4th Floor, No. 101, Section 3, Nanjing East Road, Zhongshan District, Taipei City

## Türkei

Türkisches Ministerium für Umwelt und Forstwirtschaft

(Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten).

Türkiye Cumhuriyeti: EEE Yönetmeliğine Uygundur

## Informationen zu behördlichen Auflagen für die Drahtlos-Technologie

*Gilt für die Druckermodelle, die eine drahtlose Kommunikation unterstützen.*

Am Hostdrucker befinden sich offizielle Kennzeichnungen, die angeben, dass WLAN- bzw. Bluetooth(Funk)- Zulassungen vorliegen (diese Kennzeichnungen unterliegen einer länderspezifischen Zertifizierung).



**WARNUNG!** Der Betrieb des Geräts ohne behördliche Genehmigung für die Region, in der das Gerät betrieben wird, ist rechtswidrig.

Funkprotokoll	WLAN IEEE 802.11a/b/g/n/ac	Bluetooth BLE
HF-Betriebsfrequenz	2.400–2.483,5 MHz W52: 5.150 MHz – 5.250 MHz und W58: 5.725 MHz – 5.850 MHz	2.400–2.483,5 MHz
Gewinn der PCB-Monopolantenne	+ 3,0 dBi @ 2,4 GHz + 3,3 dBi @ 5,0 GHz	
Betriebsumgebung Lagerungsumgebung Storage	-40 bis 85 °C (-40 bis 185 °F) <b>Hinweis:</b> Achten Sie auf die maximalen Betriebstemperaturen des Druckers. Siehe „ <a href="#">Physische Merkmale und Umgebungseigenschaften</a> “ auf Seite 2.	

### USA

**Hinweis:** Dieses Produkt wurde getestet und hält die Grenzwerte für Digitalgeräte der Klasse A gemäß Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien ein. Diese Grenzwerte dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Funkstörungen, wenn das Gerät in einer gewerblichen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Funkfrequenzenergie und kann diese aussenden. Daher können bei nicht ordnungsgemäßer Installation und nicht ordnungsgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung Störungen des Funkverkehrs verursacht werden.

Der Betrieb dieses Geräts in einem Wohngebiet führt wahrscheinlich zu schädlichen Störungen. In diesem Fall notwendige Korrekturmaßnahmen gehen auf Kosten des Eigentümers.

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Richtlinien verantwortlichen Partei genehmigt wurden, könnten die Befugnis des Benutzers für den Betrieb des Geräts nichtig machen.

Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben von Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb ist nur unter Einhaltung der beiden folgenden Bedingungen erlaubt: (1) Dieses Gerät darf keine schädliche Störung des Funkverkehrs verursachen, und (2) dieses Gerät muss empfangene Störungen aufnehmen, einschließlich solcher Störungen, die möglicherweise eine Beeinträchtigung des Betriebs verursachen.

## Mexiko

IFT-Hinweis: La operación de este equipo está sujeta a las siguientes dos condiciones: (1) es posible que este equipo o dispositivo no cause interferencia perjudicial y (2) este equipo o dispositivo debe aceptar cualquier interferencia, incluyendo la que pueda causar su operación no deseada.

## Kanada

Ressort für Innovation, Wissenschaft und wirtschaftliche Entwicklung (Innovation, Science and Economic Development; ISED)

CAN ICES-3 (A)/NMB-3(A)

Dieses Gerät enthält lizenzbefreite Sender/Empfänger, die den lizenzbefreiten RSSs von Innovation, Science and Economic Development Canada entsprechen. Der Betrieb ist nur unter Einhaltung der beiden folgenden Bedingungen erlaubt:

1. Dieses Gerät darf keine Störstrahlung verursachen.
2. Dieses Gerät muss alle Störstrahlungen aufnehmen, u. a. Störstrahlungen, die zu einem unerwünschten Betrieb des Geräts führen könnten.

Le présent appareil est conforme aux CNR Innovation, Sciences et Développement économique Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

1. l'appareil ne doit pas produire de brouillage;
2. l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

## Europäische Union

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einer häuslichen Umgebung kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann es sein, dass der Benutzer entsprechend Maßnahmen ergreifen muss.

Richtlinie zu Funkanlagen (Radio Equipment Directive, RED) 2014/53/EU

- a. Frequenzband oder Frequenzbänder, in denen das Funkgerät betrieben wird:

2,4-GHz-Konnektivität: 2.400–2.483,5 MHz

5,0-GHz-Konnektivität: W52: 5.150 MHz – 5.250 MHz und W58: 5.725 MHz – 5.850 MHz

- b. Maximale abgestrahlte Sendeleistung im Frequenzband bzw. in den Frequenzbändern, in denen das Funkgerät betrieben wird:

2,4-GHz-Konnektivität: < +100 mW EIRP

5,0-GHz-Konnektivität: W52 < +200 mW EIRP, W58 < +25 mW EIRP

Dieses Gerät ist ein 2,4-GHz/5,0-GHz-Breitbandübertragungssystem (Sende-/Empfangsgerät), das für die Verwendung in allen EU-Mitgliedstaaten und EFTA-Ländern vorgesehen ist, mit Ausnahme von ausgewählten Ländern, in denen eine restriktive Nutzung gilt.

## Länderspezifische Erklärungen

Bългарски [Bulgarisch] С настоящото Технология Брейди декларира, че това устройство i4311 е в съответствие със съществените изисквания и други приложими разпоредби на Директиви 2014/53/EU

Hrvatski [Kroatisch] Tehnologija Brady ovim putem izjavljuje da je ovaj uređaj i4311 sukladan osnovnim zahtjevima i ostalim bitnim odredbama Direktiva 2014/53/EU

Česky [Tschechisch] Technologie Brady tímto prohlašuje, že tento i4311 je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 2014/53/EU.

Dansk [Dänisch] Undertegnede Brady teknologi erklærer herved, at følgende udstyr i4311 overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 2014/53/EU.

Deutsch Hiermit erklärt Brady-Technologie, dass sich das Gerät i4311 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eesti [Estonisch] Käesolevaga kinnitab Brady tehnoloogia seadme i4311 vastavust direktiivi 2014/53/EU põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele teistele asjakohastele sätetele.

English (Englisch) Hereby, Brady Technology, declares that this i4311 is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 2014/53/EU.

Español [Spanisch] Por medio de la presente Tecnología Brady declara que el i4311 cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 2014/53/EU.

Ελληνική [Griechisch] ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Τεχνολογία Brady ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ i4311 ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 2014/53/EU.

Français [Französisch] Par la présente Technologie Brady déclare que l'appareil i4311 est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 2014/53/EU.

Íslenska [Isländisch] Hér, Brady tækni, því yfir að þetta i4311 tæki er í samræmi við grunnkröfur og önnur viðeigandi ákvæði tilskipana 2014/53/ EU

Italiano [Italienisch] Con la presente Tecnologia Brady dichiara che questo i4311 è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 2014/53/EU.

Latviešu valoda [Lettisch] Aršo Brady tehnoloģija deklarē, ka i4311 atbilst Direktīvas 2014/53/EU būtiskajām prasībām un citiemar to saistītajiem noteikumiem.

Lietuvių kalba [Litauisch] Šiuo Brady technologija deklaruoja, kad šis i4311 atitinka esminius reikalavimus ir kitas 2014/53/EU Direktyvos nuostatas.

Nederlands [Niederländisch] Hierbij verklaart Brady-technologie dat het toestel i4311 in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 2014/53/EU.

Malti [Maltesisch] Hawnhekk, Teknoloġija Brady, jiddikjara li dan i4311 jikkonforma mal-ħtiġijiet essenzjali u ma provvedimenti oħrajn relevanti li hemm fid-Dirrettiva 2014/53/EU.

Magyar [Ungarisch] Alulírott, Brady technológia nyilatkozom, hogy a i4311 megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 2014/53/EU irányelv egyéb előírásainak.

Norsk [Norwegisch] Herved Brady-teknologi, erklærer at denne i4311 enheten, er i samsvar med de grunnleggende kravene og andre relevante bestemmelser i direktivene 2014/53/EU

Polski [Polnisch] Niniejszym Technologia Brady'ego oświadcza, że i4311 jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 2014/53/EU.

Português [Portugiesisch] Tecnologia Brady declara que este i4311 está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 2014/53/EU.

Română [Rumänisch] Prin prezenta, Tehnologia Brady declară că acest dispozitiv i4311 este în conformitate cu cerințele esențiale și alte prevederi relevante ale Directivelor 2014/53/EU

Slovenščina [Slowenisch] Tehnologija Brady izjavlja, da je ta i4311 v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 2014/53/EU.

Slovenčina [Slowakisch] Technológia Brady týmtovyhlasuje, že i4311 spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia Smernice 2014/53/EU.

Suomi [Finnisch] Brady tekniikka vakuuttaa täten että i4311 tyyppinen laite on direktiivin 2014/53/EU oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.

Svenska [Schwedisch] Härmed intygar Brady-teknik att denna i4311 står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 2014/53/EU

## Japan 日本

MIC\TELEC: 007-AL0056

当該機器には電波法に基づく、技術基準適合証明等を受けた特定無線設備を装着している。

## Mexiko

IFT-Hinweis:

"La operación de este equipo está sujeta a las siguientes dos condiciones: (1) es posible que este equipo o dispositivo no cause interferencia perjudicial y (2) este equipo o dispositivo debe aceptar cualquier interferencia, incluyendo la que pueda causar su operación no deseada."

## International

Das in Brady-Hostdruckern verwendete WLAN- und BLE-Funkmodul erfüllt international anerkannte Normen in Bezug auf die Begrenzung der menschlichen Belastung durch elektromagnetische Felder, d. h. EN 62311 „Assessment of electronic and electrical equipment related to human exposure restrictions for electromagnetic fields (0 Hz - 300 GHz)“ [Beurteilung von elektronischen und elektrischen Geräten im Zusammenhang mit der Begrenzung der menschlichen Belastung gegenüber elektromagnetischen Feldern (0 Hz bis 300 GHz)].

## B Lizenzierung

---

### FreeRTOS

Hiermit wird jeder Person, die eine Kopie dieser Software und der zugehörigen Dokumentationsdateien (die „Software“) erwirbt, kostenlos die Erlaubnis erteilt, uneingeschränkt mit der Software zu handeln. Dies schließt u. a. die Rechte ein, die Software zu verwenden, zu kopieren, zu modifizieren, zusammenzuführen, zu veröffentlichen, zu vertreiben, zu unterlizenzieren und/oder zu verkaufen, und Personen, denen die Software zur Verfügung gestellt wird, selbiges zu gestatten, vorbehaltlich der folgenden Bedingungen: Der obige Urheberrechtshinweis und dieser Genehmigungshinweis müssen in allen Kopien oder wesentlichen Teilen der Software enthalten sein. DIE SOFTWARE WIRD „OHNE MÄNGELGEWÄHR“, OHNE AUSDRÜCKLICHE ODER INKLUDIERTER GARANTIE JEGLICHER ART BEREITGESTELLT, DARUNTER DIE GARANTIE DER HANDELSÜBLICHKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTEN DIE AUTOREN ODER URHEBERRECHTSINHABER FÜR ANSPRÜCHE, SCHÄDEN ODER SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN, DIE SICH – DURCH VERTRAG, UNERLAUBTE HANDLUNGEN ODER ANDERWEITIG – AUS DER SOFTWARE ODER DER NUTZUNG ODER DEM SONSTIGEN UMGANG MIT DER SOFTWARE ERGEBEN ODER DAMIT ZUSAMMENHÄNGEN.

### Newlib

© Dave Nadler 2017–2020, Alle Rechte vorbehalten.

Web: <http://www.nadler.com>

E-Mail: [drn@nadler.com](mailto:drn@nadler.com)

Die Weiterverbreitung und Verwendung in Quell- und Binärform, mit oder ohne Änderungen, ist gestattet, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Die Verwendung oder Weitergabe des Quellcodes muss den obigen Urheberrechtshinweis, diese Liste von Bedingungen und den nachfolgenden Haftungsausschluss enthalten.
- Bei der Verwendung oder Weitergabe des Quellcodes müssen ALLE URSPRÜNGLICHEN KOMMENTARE beibehalten werden, und JEGLICHE ÄNDERUNGEN MÜSSEN DOKUMENTIERT WERDEN, EINSCHLIESSLICH:
  - Grund für die Änderung (Zweck)
  - Funktionelle Veränderung
  - Datum und Kontaktdaten des Autors
- Weiterverbreitungen in Binärform müssen den obigen Urheberrechtshinweis, diese Liste von Bedingungen und den nachfolgenden Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder anderen mit der Verteilung gelieferten Materialien wiedergeben.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND BEITRAGSZÄHLERN IN DER VORLIEGENDEN FORM ZUR VERFÜGUNG GESTELLT. JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE, DARUNTER DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WIRD ABGELEHNT. IN KEINEM FALL HAFTEN DER URHEBERRECHTSINHABER ODER DIE MITWIRKENDEN FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (DARUNTER DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN), WIE AUCH IMMER DIESE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, SEI ES AUS VERTRAG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERWEITIG), DIE SICH IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE ERGEBEN, AUCH WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

## CMSIS

Copyright © 2022 ARM Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Lizenziert unter der Apache-Lizenz, Version 2.0 (die „Lizenz“); Sie dürfen diese Datei nur in Übereinstimmung mit der Lizenz verwenden.

Sofern nicht durch geltendes Recht oder schriftliche Vereinbarung anderes gilt, erfolgt der Vertrieb der Software, die unter dieser Lizenz vertrieben wird, OHNE MÄNGELGEWÄHR, OHNE GARANTIE ODER BEDINGUNGEN IRGEND EINER ART, weder ausdrücklich noch stillschweigend. Siehe die Lizenz für die spezifische Sprache, die Berechtigungen und Einschränkungen unter der Lizenz regelt.

### Apache-Lizenz

Version 2.0, Januar 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

#### BEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZUNG, VERVIELFÄLTIGUNG UND VERBREITUNG

##### 1. Definitionen.

„Lizenz“ bezeichnet die Bedingungen für die Nutzung, Vervielfältigung und Verbreitung gemäß Definition in den Abschnitten 1 bis 9 dieses Dokuments.

„Lizenzgeber“ bezeichnet den Urheberrechtlichsinhaber oder die vom Urheberrechtlichsinhaber autorisierte Stelle, die die Lizenz erteilt.

„Rechtsträger“ ist der Zusammenschluss des handelnden Rechtsträgers und aller anderen Rechtsträger, die diesen Rechtsträger kontrollieren, von ihm kontrolliert werden oder mit ihm unter gemeinsamer Kontrolle stehen. Im Sinne dieser Definition bedeutet „Kontrolle“ (i) die direkte oder indirekte Befugnis, die Ausrichtung oder das Management eines solchen Unternehmens vertraglich oder anderweitig zu bestimmen oder (ii) das Eigentum an fünfzig Prozent (50 %) oder mehr der ausstehenden Aktien zu halten oder (iii) das wirtschaftliche Eigentum an einem solchen Unternehmen zu haben. „Sie“ (oder „Ihr/e“) bezieht sich auf eine natürliche oder juristische Person, die die durch diese Lizenz gewährten Rechte ausübt.

Unter „Quellcode“ ist die bevorzugte Form für die Durchführung von Änderungen zu verstehen, darunter der Software-Quellcode, der Quellcode der Dokumentation und die Konfigurationsdateien.

Unter „Objekt“-Form ist jede Form zu verstehen, die durch mechanische Transformation oder Übersetzung einer Quellform entsteht, darunter kompilierter Objektcode, generierte Dokumentationen und Konvertierungen in andere Medientypen.

„Werk“ bezeichnet das urheberrechtlich geschützte Werk, sei es in Quell- oder Objektform, das unter der Lizenz zur Verfügung gestellt wird, wie es durch einen Urheberrechtsvermerk angezeigt wird, der in dem Werk enthalten oder diesem beigefügt ist (ein Beispiel ist im Anhang unten aufgeführt).

„Abgeleitete Werke“ sind alle Werke in Quell- oder Objektform, die auf dem Werk beruhen (oder davon abgeleitet sind) und deren redaktionelle Überarbeitungen, Anmerkungen, Ausarbeitungen oder sonstige Änderungen in ihrer Gesamtheit ein Originalwerk darstellen. Im Sinne dieser Lizenz schließen abgeleitete Werke keine Werke ein, die von den Schnittstellen des Schutzgegenstandes und seiner abgeleiteten Werke trennbar bleiben oder diese lediglich verlinken (oder namentlich verbinden).

„Beitrag“ bezeichnet jedes urheberrechtlich geschützte Werk, einschließlich der Originalversion des Schutzgegenstandes und aller Änderungen oder Ergänzungen dieses Schutzgegenstandes oder davon abgeleiteter Werke, das dem Lizenzgeber vom Urheberrechtsinhaber oder von einer natürlichen oder juristischen Person, die zur Einreichung im Namen des Urheberrechtsinhabers befugt ist, absichtlich zur Aufnahme in den Schutzgegenstand vorgelegt wird. Im Sinne dieser Definition bedeutet „Einreichung“ jede Form von elektronischer, mündlicher oder schriftlicher Kommunikation, die an den Lizenzgeber oder seine Vertreter gerichtet ist, darunter Kommunikation in elektronischen Mailinglisten, Quellcode-Kontrollsystemen und Problemverfolgungssystemen, die vom Lizenzgeber oder in seinem Namen zum Zweck der Diskussion und Verbesserung des Schutzgegenstandes verwaltet werden, jedoch mit Ausnahme von Kommunikation, die vom Urheberrechtsinhaber deutlich sichtbar als „Kein Beitrag“ gekennzeichnet oder anderweitig schriftlich bezeichnet ist.

„Mitwirkende“ bezeichnet den Lizenzgeber und jede natürliche oder juristische Person, in deren Namen ein Beitrag beim Lizenzgeber eingegangen ist und anschließend in den Schutzgegenstand aufgenommen wurde.

2. Gewährung einer Urheberrechtslizenz. Vorbehaltlich der Bestimmungen und Bedingungen dieser Lizenz gewährt Ihnen jeder Mitwirkende hiermit eine unbefristete, weltweite, nicht ausschließliche, kostenlose, unwiderrufliche Urheberrechtslizenz zur Vervielfältigung, Erstellung abgeleiteter Werke, öffentlichen Darstellung, öffentlichen Aufführung, Unterlizenzierung und Verbreitung des Werks und solcher abgeleiteter Werke in Quell- oder Objektform.
3. Gewährung einer Patentlizenz. Vorbehaltlich der Bestimmungen und Bedingungen dieser Lizenz gewährt Ihnen jeder Mitwirkende hiermit eine unbefristete, weltweite, nicht-exklusive, kostenlose, gebührenfreie und unwiderrufliche (mit den in diesem Abschnitt angegebenen Ausnahmen) Patentlizenz, um den Schutzgegenstand herzustellen, herstellen zu lassen, zu nutzen, zum Verkauf anzubieten, zu verkaufen, zu importieren und anderweitig zu übertragen, wobei eine solche Lizenz nur für diejenigen Patentansprüche gilt, die von einem solchen Mitwirkenden lizenziert werden können und die notwendigerweise durch seinen Beitrag bzw. seine Beiträge allein oder durch die Kombination seines Beitrags bzw. seiner Beiträge mit dem Schutzgegenstand, zu dem dieser Beitrag bzw. diese Beiträge eingereicht wurden, verletzt werden. Wenn Sie einen Patentrechtsstreit gegen eine juristische Person anstrengen (einschließlich einer Gegenklage in einem Rechtsstreit), in dem behauptet wird, dass der Schutzgegenstand oder ein in den Schutzgegenstand integrierter Beitrag eine direkte oder

mittelbare Patentverletzung darstellt, enden alle Patentlizenzen, die Ihnen im Rahmen dieser Lizenz für diesen Schutzgegenstand gewährt wurden, mit dem Datum der Einreichung eines solchen Rechtsstreits.

4. Weiterverbreitung. Sie dürfen Kopien des Werks oder davon abgeleiteter Werke in jedem Medium, mit oder ohne Änderungen, und in Quell- oder Objektform vervielfältigen und verbreiten, sofern Sie die folgenden Bedingungen erfüllen:
  - (a) Sie müssen allen anderen Empfängern des Schutzgegenstandes oder abgeleiteter Werke eine Kopie dieser Lizenz aushändigen; und
  - (b) Sie müssen dafür sorgen, dass alle geänderten Dateien deutliche Hinweise darauf tragen, dass Sie die Dateien geändert haben; und
  - (c) Im Quelltext der von Ihnen verbreiteten abgeleiteten Werke müssen Sie alle Hinweise auf Urheberrechte, Patente, Markenzeichen und Zuschreibungen aus dem Quelltext des Werks beibehalten, mit Ausnahme derjenigen Hinweise, die sich nicht auf einen Teil der abgeleiteten Werke beziehen, und
  - (d) Wenn das Werk zusammen mit einer „HINWEIS“-Textdatei verbreitet wird, müssen alle abgeleiteten Werke, die Sie verbreiten, eine lesbare Kopie der in der HINWEIS-Datei enthaltenen Hinweise auf die Urheberschaft enthalten, mit Ausnahme der Hinweise, die sich auf nicht auf einen Teil der abgeleiteten Werke beziehen, und zwar an mindestens einer der folgenden Stellen: innerhalb einer HINWEIS-Textdatei, die zusammen mit den abgeleiteten Werken verbreitet wird, innerhalb des Quelltextes oder der Dokumentation, wenn diese zusammen mit den abgeleiteten Werken bereitgestellt wird, oder innerhalb einer von den abgeleiteten Werken erzeugten Anzeige, falls und an der Stelle, an der derartige Hinweise Dritter normalerweise erscheinen. Der Inhalt der HINWEIS-Datei dient nur zu Informationszwecken und stellt keine Änderung der Lizenz dar. In abgeleiteten Werken, die Sie verbreiten, dürfen Sie eigene Hinweise auf die Urheberschaft hinzufügen, und zwar neben oder als Zusatz zum HINWEIS-Text des Werks, vorausgesetzt, dass solche zusätzlichen Hinweise auf die Urheberschaft nicht als Änderung der Lizenz ausgelegt werden können.

Sie können Ihren Modifikationen einen eigenen Urheberrechtsvermerk hinzufügen und zusätzliche oder andere Lizenzbedingungen für die Nutzung, Vervielfältigung oder Verbreitung Ihrer Modifikationen oder für solche abgeleiteten Werke als Ganzes vorsehen, vorausgesetzt, dass Ihre Nutzung, Vervielfältigung und Verbreitung des Werks ansonsten mit den in dieser Lizenz festgelegten Bedingungen übereinstimmt.
5. Einreichung von Beiträgen. Sofern Sie nicht ausdrücklich etwas anderes erklären, unterliegt jeder Beitrag, den Sie dem Lizenzgeber absichtlich zur Aufnahme in den Schutzgegenstand übermitteln, den Bestimmungen und Bedingungen dieser Lizenz, ohne zusätzliche Bestimmungen oder Bedingungen. Ungeachtet der obigen Ausführungen ersetzen oder ändern die vorliegenden Bestimmungen nicht die Bedingungen eines separaten Lizenzvertrags, den Sie mit dem Lizenzgeber in Bezug auf solche Beiträge abgeschlossen haben.
6. Marken. Diese Lizenz gewährt nicht die Erlaubnis, die Handelsnamen, Warenzeichen, Dienstleistungsmarken oder Produktnamen des Lizenzgebers zu verwenden, es sei denn, dies ist für eine angemessene und übliche Verwendung zur Beschreibung des Ursprungs des Schutzgegenstandes und zur Wiedergabe des Inhalts der HINWEIS-Datei erforderlich.

7. Gewährleistungsausschluss. Sofern nicht durch geltendes Recht vorgeschrieben oder schriftlich vereinbart, stellt der Lizenzgeber den Schutzgegenstand (und jeder Mitwirkende seine Beiträge) „OHNE MÄNGELGEWÄHR“ zur Verfügung, also OHNE ausdrückliche oder stillschweigende GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IRGENDWELCHER ART, darunter Gewährleistungen oder Bedingungen eines EIGENTUMSRECHTS, der NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN, der HANDELSÜBLICHKEIT oder der EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Sie sind allein dafür verantwortlich, die Angemessenheit der Nutzung oder Weiterverbreitung des Schutzgegenstandes einzuschätzen, und übernehmen alle Risiken, die mit der Ausübung Ihrer Rechte aus dieser Lizenz verbunden sind.
8. Haftungsbeschränkung. In keinem Fall und unter keiner Rechtstheorie, weder aus unerlaubter Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit) noch aus Vertrag oder anderweitig, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben (z. B. vorsätzliche und grob fahrlässige Handlungen) oder schriftlich vereinbart, haftet ein Mitwirkender Ihnen gegenüber für Schäden, einschließlich direkter, indirekter, besonderer, zufälliger oder Folgeschäden jeglicher Art, die sich aus dieser Lizenz oder aus der Nutzung oder Unmöglichkeit der Nutzung des Schutzgegenstandes ergeben (darunter Schäden durch Verlust von Firmenwert, Arbeitsunterbrechung, Computerausfall oder Fehlfunktionen oder alle anderen kommerziellen Schäden oder Verluste), selbst wenn der Mitwirkende auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist.
9. Übernahme von Garantie oder zusätzlicher Haftung. Bei der Weiterverbreitung des Schutzgegenstandes oder davon abgeleiteter Werke können Sie die Übernahme von Support-, Gewährleistungs-, Entschädigungs- oder anderen mit dieser Lizenz konformen Haftungsverpflichtungen und/oder -rechten anbieten und dafür eine Gebühr verlangen. Bei der Übernahme solcher Verpflichtungen dürfen Sie jedoch nur in Ihrem eigenen Namen und auf Ihre alleinige Verantwortung handeln, nicht im Namen eines anderen Mitwirkenden, und sie müssen sich bereit erklären, alle Mitwirkenden von jeglicher Haftung freizustellen, zu verteidigen und in Bezug auf Haftungsspflichten oder gegen diese geltend gemachte Forderungen schadlos zu halten, die diesem Mitwirkenden aufgrund der Übernahme einer solchen Garantie oder zusätzlichen Haftung entsteht oder gegen ihn geltend gemacht wird.

ENDE DER BEDINGUNGEN UND KONDITIONEN

## RapidJSON

Copyright © 2015 THL A29 Limited, ein Unternehmen von Tencent, und Milo Yip. Alle Rechte vorbehalten.

Wenn Sie eine Kopie der RapidJSON-Binärdatei von Tencent heruntergeladen haben, beachten Sie bitte, dass die RapidJSON-Binärdatei unter der MIT-Lizenz lizenziert ist.

Wenn Sie eine Kopie des RapidJSON-Quellcodes von Tencent heruntergeladen haben, beachten Sie bitte, dass der RapidJSON-Quellcode unter der MIT-Lizenz lizenziert ist, mit Ausnahme der unten aufgeführten Komponenten von Drittanbietern, für die andere Lizenzbedingungen gelten. Die Integration von RapidJSON in Ihre eigenen Projekte erfordert möglicherweise die Einhaltung der MIT-Lizenzbedingungen sowie die der anderen Lizenzen, die für die in RapidJSON enthaltenen Drittanbieter-Komponenten gelten. Um die problematische JSON-Lizenz in Ihren eigenen Projekten zu vermeiden, genügt es, das Verzeichnis `bin/jsonchecker/` auszuschließen, denn dies ist der einzige Code, für den die JSON-Lizenz gilt.

Diese Datei enthält eine Kopie der MIT-Lizenz.

Sonstige Abhängigkeiten und Lizenzen:

Open-Source-Software, lizenziert unter der BSD-Lizenz:

-----  
Die msinttypes r29

Copyright © 2006- 2013 Alexander Chemeris

Alle Rechte vorbehalten.

Die Weiterverbreitung und Verwendung in Quell- und Binärform, mit oder ohne Änderungen, ist gestattet, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Bei der Weitergabe des Quellcodes müssen der obige Urheberrechtsvermerk, diese Liste von Bedingungen und der nachfolgende Haftungsausschluss beibehalten werden.
- Weiterverbreitungen in Binärform müssen den obigen Urheberrechtshinweis, diese Liste von Bedingungen und den nachfolgenden Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder anderen mit der Verteilung gelieferten Materialien wiedergeben.
- Um von dieser Software abgeleitete Produkte zu unterstützen oder zu bewerben, dürfen ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigung weder der Name des Urheberrechtinhabers noch die Namen der Mitwirkenden verwendet werden.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND BEITRAGSZÄHLERN IN DER VORLIEGENDEN FORM ZUR VERFÜGUNG GESTELLT. JEDLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE, DARUNTER DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WIRD ABGELEHNT. IN KEINEM FALL HAFTEN DER UND DIE VERWALTER UND MITWIRKENDEN FÜR DIREKTE, INDIRECTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT ODER FOLGESCHÄDEN (DARUNTER DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN), WIE AUCH IMMER DIESE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, SEI ES AUS VERTRAG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERWEITIG), DIE SICH IN IRGENDWEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE ERGEBEN, AUCH WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

Open-Source-Software, lizenziert unter der JSON-Lizenz:

-----  
json.org

Copyright © 2002 JSON.org

Alle Rechte vorbehalten.

JSON\_checker

Copyright © 2002 JSON.org

Alle Rechte vorbehalten.

## Bedingungen der JSON-Lizenz:

-----

Hiermit wird jeder Person, die eine Kopie dieser Software und der zugehörigen Dokumentationsdateien (die „Software“) erwirbt, kostenlos die Erlaubnis erteilt, uneingeschränkt mit der Software zu handeln. Dies schließt u. a. die Rechte ein, die Software zu verwenden, zu kopieren, zu modifizieren, zusammenzuführen, zu veröffentlichen, zu vertreiben, zu unterlizenzieren und/oder zu verkaufen, und Personen, denen die Software zur Verfügung gestellt wird, selbiges zu gestatten, vorbehaltlich der folgenden Bedingungen:

Der obige Urheberrechtshinweis und dieser Genehmigungshinweis müssen in allen Kopien oder wesentlichen Teilen der Software enthalten sein.

Die Software soll für gute und nicht für das böse Zwecke eingesetzt werden.

DIE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR UND OHNE JEDLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE BEREITGESTELLT, DARUNTER DIE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTEN DIE AUTOREN ODER URHEBERRECHTSINHABER FÜR ANSPRÜCHE, SCHÄDEN ODER SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN, SEI ES AUS VERTRAG, UNERLAUBTER HANDLUNG ODER ANDERWEITIG, DIE SICH AUS DER SOFTWARE ODER DER NUTZUNG ODER DEM SONSTIGEN UMGANG MIT DER SOFTWARE ERGEBEN ODER DAMIT ZUSAMMENHÄNGEN.

## Bedingungen der MIT-Lizenz:

-----

Hiermit wird jeder Person, die eine Kopie dieser Software und der zugehörigen Dokumentationsdateien (die „Software“) erwirbt, kostenlos die Erlaubnis erteilt, uneingeschränkt mit der Software zu handeln. Dies schließt u. a. die Rechte ein, die Software zu verwenden, zu kopieren, zu modifizieren, zusammenzuführen, zu veröffentlichen, zu vertreiben, zu unterlizenzieren und/oder zu verkaufen, und Personen, denen die Software zur Verfügung gestellt wird, selbiges zu gestatten, vorbehaltlich der folgenden Bedingungen:

Der obige Urheberrechtshinweis und dieser Genehmigungshinweis müssen in allen Kopien oder wesentlichen Teilen der Software enthalten sein.

DIE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR UND OHNE JEDLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE BEREITGESTELLT, DARUNTER DIE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTEN DIE AUTOREN ODER URHEBERRECHTSINHABER FÜR ANSPRÜCHE, SCHÄDEN ODER SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN, SEI ES AUS VERTRAG, UNERLAUBTER HANDLUNG ODER ANDERWEITIG, DIE SICH AUS DER SOFTWARE ODER DER NUTZUNG ODER DEM SONSTIGEN UMGANG MIT DER SOFTWARE ERGEBEN ODER DAMIT ZUSAMMENHÄNGEN.